

ECHINGER FORUM

UNABHÄNGIGE ZEITUNG

für Deutenhausen, Dietersheim, Eching,
Günzenhausen, Hollern und Ottenburg

www.echinger-forum.de



Von der „Vorbehaltsfläche B“ zum Naherholungsgebiet im Echinger Süden

Gisela Duong/ Der Echinger See mit seinen gepflegten Liegewiesen, daran anschließend das Freizeitgelände mit den verschiedenen Angeboten zu Sport und Spiel, die vielen Wege quer durch das Mallertshofer Holz, die Führungen des Heideflächenvereins durch dieses Gebiet und nicht zuletzt der sichere Radweg nach Garching und der erst vor kurzem als Badeseer fertiggestellte Hollerner See: Das alles sind Freizeitangebote der Gemeinde, die von den Bürgern gerne und ausgiebig genutzt werden. Kaum einer derer, die dieses Freizeitangebot ganz selbstverständlich genießen, macht sich wohl heute noch Gedanken darüber, wann und unter welchen Umständen diese Einrichtungen und Erholungsflächen entstanden sind und warum sie heute in diesem Umfang genutzt werden können.

Eine Erfolgsgeschichte in 7 Kapiteln.

Kapitel 1: Der Schock

Es war Anfang des Jahres 1979, da wurden die Bürgermeister der Gemeinden Unter- und Oberschleißheim, Garching und Eching in die Staatskanzlei geladen. Dort wurde ihnen mitgeteilt, die Bundeswehr plane den bestehenden Standortübungsplatz in München-Freimann auf die sogenannte Vorbehaltsfläche B – wegen des militärischen Vorbehalts darauf – im Mallertshofer Holz zu verlegen. Der Betrieb sollte bereits Ende 1979 aufgenommen werden.

Die erforderlichen Raumordnungsverfahren waren ohne Wissen der betroffenen Gemeinden bereits durchgeführt und zu Gunsten des Vorhabens beschieden worden.

Die Folgen für die betroffenen Gemeinden, insbesondere Eching, konnte man nur als katastrophal bezeichnen: Die Garchinger Straße ab dem Mastenweg gesperrt. Verlegung der Staatsstraße 2053 zum Kreuzhof auf die Hollener Straße. Handgranatenwurfplätze, Sprenggärten, ein Flugabwehrstand, eine Schießanlage und

weitere militärische Übungseinrichtungen waren im Mallertshofer Holz geplant. Für die Bürger der Gemeinde, vor allem die im Süden, hätte das eine erhebliche Lärmbelästigung bedeutet. Mit der Ruhe im Freizeitgelände oder am Echinger See wäre es vorbei gewesen.

Kapitel 2: Abwehr

Joachim Enßlin, der damalige Bürgermeister der Gemeinde, hatte da ganz andere Pläne und wollte sich die von der Bundeswehr auf keinen Fall zerstören lassen. Im Echinger Gemeindefortschrittsprogramm war eine Standort-schießanlage nicht vorgesehen. Es gelang ihm, die Bürgermeister der anderen Gemeinden davon zu überzeugen, sich zu einer Allianz zusammenzuschließen. Mit Hilfe versierter Juristen wurde Klage beim Verwaltungsgericht eingereicht.

Damit hatte wohl die Bundeswehr nicht gerechnet. Enßlin berichtet, dass ihm von einem der anwesenden Generäle noch in der Staatskanzlei zu seinem ruhigen, besonnen Verhalten gratuliert worden sei, frei nach dem Motto: Sie haben verstanden, dass sie eh nix machen können. Er habe damals mit dem Satz geantwortet: „Herr General, ich habe hier nicht geschimpft, doch ich kann ihnen versichern, Ihren größten Gegner haben sie gerade vor sich.“ Was folgte, war ein jahrelanges gerichtliches Tauziehen zwischen den Parteien, das schließlich vor dem Bundessverwaltungsricht landete.

Kapitel 3: Die Strategie

Schon zu Beginn des Klageverfahrens begannen die Gemeinden damit, eine Strategie zu entwickeln, um gegen das Vorhaben der Bundeswehr vorzugehen. Eine Positivplanung wurde erstellt. Die ganze Vorbehaltsfläche sollte als Naherholungsgebiet für die Bürger gestaltet werden. Es galt, die Gerichte davon zu überzeugen, dass es für die sich entwickelnden Gemeinden im Norden Münchens wichtig sei,

diese Fläche den Bürgern als Naherholungsgebiet zur Verfügung zu stellen.

Trockenbiotop wurden geplant, Schafweiden, auf dem Gebiet der Gemeinde Garching war sogar ein Golfplatz vorgesehen. Auch der Hollerner See war schon als Erholungsgebiet eingezeichnet. Für ihn sollte schnellstmöglich die Basis geschaffen werden. Erforderlich dafür war Kiesabbau und ein Deal mit der Münchner Kies-Union.

Die hatte starkes Interesse an dem Gebiet, um Kies abzubauen, und die Gemeinde wollte, dass das Asphaltwerk im Süden des Echinger Sees von der MKU zurückgebaut wird. Der Deal kam zustande, die Abbaugenehmigung wurde erteilt und die Grundlage für den Hollerner See war geschaffen. Das Abbau-Gebiet lag in der geplanten Randzone des Standortübungsplatzes und konnte jetzt in der von der Bundeswehr gewünschten Form nicht mehr genutzt werden.

Kapitel 4: Ein erster Sieg

Der Streit um die Nutzung der Vorbehaltsfläche B endete vor dem Bundesverwaltungsgericht. Damals wurde Bürgermeister Enßlin gebeten, zur Verhandlung einen Plan vorzulegen, aus dem das Ausmaß des Standortübungsplatzes, seine Nutzung und die Nähe zu den Gemeinden gut zu ersehen wäre. Die Bundeswehr hatte bis dato nie eine genaue Planung vorgelegt. Bekannt waren nur die vorgesehenen Einrichtungen und deren ungefähre Lage.

Also blieb Enßlin, wie er berichtet, nichts anderes übrig, als auf einem bestehenden Flächenplan die von der Bundeswehr geplanten Einrichtungen selbst einzuzeichnen und diesen Plan dem Gericht vorzulegen. Der Vertreter der Bundeswehr habe den Plan im Großen und Ganzen bestätigt und das Gericht konnte sich einen konkreten Überblick über den „Streitgegenstand“ verschaffen. Das Ergebnis: Der Revision der Allianz der Gemeinden

Erholungsgebiet statt Militärschießplatz: Der Hollerner See heute. (Bild: G. Duong)



wurde am 11.4.1986 stattgegeben. Die Planungsentscheidung des Bundesministeriums der Verteidigung wurde aufgehoben.

Kapitel 5: Der Kampf geht weiter

Die Freude war von kurzer Dauer. Die Bundeswehr wollte ihr Vorhaben nicht so schnell aufgeben und beantragte entgegen der Bitten der Gemeinden, das Vorhaben endgültig zu begraben, erneut ein Raumordnungsverfahren für einen im Umfang etwas kleineren Standortübungsplatz. Eine Schießanlage war jedoch auch hier weiter vorgesehen.

Die betroffenen Gemeinden, durch den vorangegangenen Rechtsstreit kampferprobt, stellten sich der erneuten Hausforderung. Es wurde auf Initiative der nun so genannten „Nordallianz“ vom Bayerischen Umweltministerium ein Gutachten „Münchner Norden“ erstellt, welches den seit Planungsbeginn der Bundeswehr sehr veränderten Umständen in der Region Rechnung trug und sich negativ zu den Plänen der Bundeswehr äußerte.

Zudem kam jetzt auch die betroffene Bevölkerung ins Spiel.

Kapitel 6: Die große Demonstration

War die Auseinandersetzung um die Errichtung eines Standortübungsplatzes bis dato mehr auf dem Verwaltungsweg abgelaufen, so zeigte am 23.4.1988 die Bevölkerung der betroffenen Gemeinden, was sie von dem Vorhaben der Bundeswehr hielt.

Gut 12.000 Menschen trafen sich zu einem Sternmarsch zum Mallertshofer Kircherl, in Eching an einem Treffpunkt an der Garchingener Straße, etwa auf Höhe des heutigen Kieswerkes. Rund 3000 Echingener beteiligten sich. Alle Altersgruppen waren vertreten. Buchstäblich mit Kind und Kegel waren die Echingener unterwegs. Zu Fuß oder auch mit dem Rad. Mittendrin der Bürgermeister Joachim Enßlin mit einem großen Teil des Gemeinderates.



Bericht in den „Freisinger Neuesten Nachrichten“ der SZ vom 25.4.1988 über die Demo am Mallertshofer Kircherl. (Bild: Gemeindearchiv)

Als „Familiendemo“ wurde die Veranstaltung von einigen Zeitungen titulierte. Die mitgeführten Plakate zeigten ganz deutlich, worum es den Bürgern ging: „Spielplätze statt Schießplätze“, „Hier sollen keine Panzer schießen, wir wollen die Natur genießen“ war da unter anderem zu lesen. Willy Mayer, der bekannte Echingener Friedensaktivist, „bewaffnet“ mit seiner Gitarre, stimmte mit seinen Mitstreitern immer wieder ironische Gstanzl auf den Standortübungsplatz an.

Friedlich ging es zu, die Polizei hatte nach eigenen Angaben nicht viel zu tun. Am Zielort gab es Informationsstände zu den geplanten Projekten und ein großes Festzelt, dessen 5000 Plätze schnell gefüllt waren. Auch zur Unterhaltung war einiges geboten: Musikalische Darbietungen, Kinderhüpfburg, es hatte fast Volksfestcharakter.

In ihren Ansprachen forderten die Bürgermeister und Landräte der betroffenen Gemeinden und Landkreise die Bundeswehr zum Umdenken auf. Der Münchner Norden hatte sich in der Zeit seit dem Planungsbeginn verändert. Waren zu Beginn der Planung etwa

13.000 Menschen von dem Projekt betroffen, konnte man jetzt von 70.000 Bürgern ausgehen. Die bereits vorliegende Positivplanung für das Gelände beruhte auf der Tatsache, dass für die wachsende Bevölkerung der Gemeinden im Münchner Norden Erholungsflächen benötigt werden. Der Norden sollte nicht zum Hinterhof der Landeshauptstadt verkommen.

Es wurde immer wieder dafür plädiert, den Standortübungsplatz in strukturschwache Gebiete Bayerns zu verlegen. Auch die Stadt München wurde aufgefordert, sich hinter die Gemeinden im Norden zu stellen und nicht nur darauf zu spekulieren, den ungeliebten Übungsplatz in Freimann möglichst schnell los zu werden.

Kapitel 7: Finale oder Aus is und quad is

Die betroffenen Gemeinden bündelten nochmal ihre Kräfte und leiteten ein eigenes Raumordnungsverfahren ein, um auf der Vorbehaltsfläche B ein überörtliches Naherholungsgebiet zu schaffen. Ein Gebiet, das für die Bürger der angrenzenden Gemeinden dringend erforderlich war.

All diese Bemühungen – und die veränderte Weltlage nach dem Fall der Berliner Mauer 1989 – führten dann doch zu einem Umdenken bei den Entscheidungsträgern und so wurde den Gemeinden am 9.2.1990 von der Bayerischen Staatskanzlei mitgeteilt, dass die Bundeswehr auf die Einrichtung eines Standortübungsplatzes auf der Vorbehaltsfläche B verzichte. Symbolisch begruben Joachim Enßlin und Oberst von Lowzow dann auch das „Kriegsbeil“.

So ist der Bevölkerung der Nordgemeinden dieses große und wertvolle Areal zur Nutzung erhalten geblieben.



Bürgermeister Enßlin, der Freisinger Landrat Schrittenloher und Oberst von Lowzow begruben 1990 das „Kriegsbeil“ im Streit um die Vorbehaltsfläche B. (Bild: Gemeindearchiv)

DIESMAL LESEN SIE

Amtliche Mitteilungen	4 - 6
ASZ / Gemeinderat	7 - 9
Schule/ Kirche / Kultur / VHS	10 - 14
Vereine	15 - 17
Parteien	17 - 21
Ortsteile / Eching Aktuell	22 - 25
Impressum	25
Xare / Termine / Ärztekalender	26 - 27



Gemeinde Eching

Fürholzener Str. 14, 85386 Eching

Telefon: 089 / 319000-0

Telefax: 089 / 319000-80

E-Mail: gemeinde@eching.de

Öffnungszeiten für Rathaus und Bürgerbüro:

Montag 08.00 – 16.00 Uhr

Dienstag 08.00 – 12.00 Uhr

Mittwoch 08.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 08.00 – 12.00, 15:00 Uhr - 18:00 Uhr

Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

Bitte beachten Sie:

Das Rathaus ist zwar zu den oben genannten Zeiten geöffnet, **jedoch ausdrücklich auch weiterhin nur unter vorheriger Terminvereinbarung.** Termine können unter der Telefonnummer (089) 319000-0 vereinbart werden und werden nur unter Beachtung der Hygienemaßnahmen (Mund- und Nasenschutz bitte mitbringen!) und dem nötigen Mindestabstand durchgeführt.

Bürgersprechstunden

Trotz der aktuellen Einschränkungen hält Bgm. Thaler am Angebot der wöchentlichen Bürgersprechstunde am **Dienstag** fest. Allerdings findet diese bis auf weiteres als Videokonferenz bzw. telefonisch statt. Herr Thaler freut sich auf die Diskussion mit Ihnen rund um die verschiedenen Themen unserer Gemeinde (weitere Infos dazu auch zur Anmeldung finden Sie unter www.eching.de/buergersprechstunde)

Amtliche Mitteilungen

(Meldungen aus dem Standesamt):

Geburten:

04.01. Katharina Somsikov
Eltern: Nataliia Mihajlovna
Somsikova geb. Nikolayenko
und Danil Aleksandrovic Somsikov,
Lohweg 18, 85386 Eching

Eheschließungen:

25.01. Ute Arnold geb. Klein,
Böhmerwaldstr. 7 a, 85386 Eching
und Seyit Şahin, Kleiststr. 15,
85386 Eching

Sterbefälle

01.01. Viktoria Theresia Richter
geb. Hilsenbeck, Heidestr. 8 c
85386 Eching
18.01. Monika Seemüller geb. Offenberger,
Bahnhofstraße 8 a, 85386 Eching

Aus dem Fundbüro

Fundsachen bis einschließlich 31.01.2021

- Fahrräder: verschiedene Farben
- Kickboard
- Schmuck: Armbänder, Ohringe, Ringe
- div. Haustürschlüssel, div. andere Schlüssel, Autoschlüssel
- Geldbeutel, Smartphones und Zubehör, EC-/Kreditkarte
- Bolzenschneider; Koffer; Brillenglas
- Katze, Vogel, Kaninchen

Die Gemeinde informiert :

Die frühzeitige öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 1 BauGB für den Bebauungsplan Nr. 16 „Fuchsbergstraße II“

Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss der Gemeinde Eching hat in seiner Sitzung am 03.12.2019 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 16 „Fuchsbergstraße II“ beschlossen.

Der Geltungsbereich umfasst das noch nicht bebaute Grundstück südlich der Fuchsbergstraße, im Anschluss an die Hausnummer 8 und gegenüber den Hausnummern 11 bis 21, mit einer Fläche von ca. 4.400 m². Das Aufstellungsverfahren wird gemäß § 13 b Baugesetzbuch (BauGB) im beschleunigten Verfahren durchgeführt, da es sich um die Einbeziehung von Außenbereichsflächen handelt.

Der Entwurf des Bebauungsplanes mit Begründung und Beitrag zum besonderen Artenschutz liegt bis einschließlich 01.03.2021 im Rathaus Eching, Fürholzener Straße 14, 3. Stock, Zimmer Nr. 3.24 (barrierefrei erreichbar), während der allgemeinen Dienstzeiten (Mo. bis Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr, Do. 15.00 bis 18.00 Uhr) öffentlich aus.

Die frühzeitige öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 1 BauGB für den Bebauungsplan Nr. 74 „Feuerwehrhaus Günzenhausen“

Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss der Gemeinde Eching hat in seiner Sitzung am 15.09.2015 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 74 „Feuerwehrhaus Günzenhausen“ beschlossen.

Der Geltungsbereich umfasst im Ortsteil Günzenhausen den westlichen Siedlungsrand, südlich der Staatsstraße 2339 (Lichtweg). Das bestehende Anwesen am Ortsausgang von Günzenhausen, Lichtweg 1, ist im Geltungsbereich enthalten sowie der bereits bestehende Sportplatz an der Ecke Bergstraße/ Staatsstraße und das schmale Gartengrundstück westlich des Sportplatzes. Westlich des künftigen Feuerwehrhauses wird eine neue Erschließungsstraße nach Süden vorgesehen, die später ein Wohnbaugebiet südlich des Feuerwehrhauses mit anbinden wird. Auf dem derzeit bestehenden Gartengrundstück westlich des Sportplatzes soll ein Soccercourt und eine Stockschießenbahn errichtet werden sowie ein kleines Nebengebäude.

Der Entwurf des Bebauungsplanes mit Begründung, Umweltbericht und der schalltechnischen Verträglichkeitsuntersuchung des Büros Greiner vom 14.12.2020 liegt bis einschließlich 01.03.2021 im Rathaus Eching, Fürholzener Straße 14, 3. Stock, Zimmer Nr. 3.24 (barrierefrei erreichbar) während der allgemeinen Dienstzeiten (Mo. bis Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr, Do. 15.00 bis 18.00 Uhr) öffentlich aus.

Für beide Bebauungspläne gilt:

Bitte beachten Sie: Zum Gesundheitsschutz im Rahmen der Corona-Pandemie wird dringend gebeten, nach Möglichkeit vorrangig von der Internet-Veröffentlichung (www.eching.de unter Bekanntmachungen einsehbar) Gebrauch zu machen. Die genannten Unterlagen können dort eingesehen werden. Des Weiteren bitten wir Sie, sich vorher wegen Sicherheitsmaßnahmen zum Gesundheitsschutz telefonisch

(Tel. 089 319000-59 oder per Mail Bauverwaltung@eching.de) mit Ihrer Gemeindeverwaltung in Verbindung zu setzen und einen Termin zur Einsicht in die Antragsunterlagen zu vereinbaren.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen unberücksichtigt bleiben können.

Äußerungen können während der genannten Frist vorgebracht werden, sie werden abgewogen und fließen dann in das weitere Verfahren ein.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage des Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e (DSGVO) i. V. mit § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“ das ebenfalls öffentlich ausliegt.

Anstehende Straßenreinigungen in Eching

In der Woche vom 22. März bis zum 26. März (12. Kalenderwoche) findet die erste turnusmäßige Straßenkehrung 2021 in Eching statt. Die Anlieger werden gebeten, in dieser Woche die Gehwege zu säubern, damit die Straßenkehrmaschine auch diesen Schmutz mit aufnehmen kann.

An die Kraftfahrzeugbesitzer geht die Bitte, an den Tagen der Straßenreinigung die Autos nicht am Straßenrand abzustellen. Insbesondere Zweitwagen sollten nach Möglichkeit auf den privaten Stellplätzen abgestellt werden. In einigen Straßen wird die Gemeinde kurz vor den Straßenkehrungen „Halteverbote“ anordnen.

Das Interesse an einer sauberen Gemeinde sollte den Anliegern bzw. den Besitzern von Kraftfahrzeugen diese Mühe wert sein, an diesen Tagen ihre Fahrzeuge nicht auf der Straße abzustellen.

Die nächste turnusmäßige Straßenkehrung ist für die Woche vom 17.05. bis 21.05.2021 vorgesehen.

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Montag	geschlossen
Dienstag	15:00 - 18:30 Uhr
Mittwoch	15:00 - 18:30 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Freitag	13:00 - 18:30 Uhr
Samstag	09:00 - 14:00 Uhr

Außerhalb dieser Öffnungszeiten ist das Gelände verschlossen. Wird vor dem Eingangstor Müll abgestellt, so muss der Verursacher mit einer Anzeige und einer empfindlichen Geldbuße rechnen.

Ein wichtiger Hinweis: Die Nutzung des Wertstoffhofs ist derzeit ausdrücklich nur mit Mund-Nasenschutz gestattet!

Die „Rote Tonne“

In den Wertstoffhöfen der Städte, Märkte und Gemeinden des Landkreises Freising werden auch Druckerpatronen, Tonerkartuschen und Tintenpatronen aus Druckern, Faxgeräten und Kopierern sowie digitale Datenträger (CDs,

DVDs und Disketten) gesammelt und der Wiederverwertung zugeführt. Gemeinsam mit einem Recyclingpartner stellt die Kommunale Abfallwirtschaft des Landratsamts Freising die Rote Tonne für die Sammlung von leeren Tonerkartuschen und Drucker- und Tintenpatronen auf. Neben Druckermodulen können in den Roten Wertstoffsammelbehältern auch digitale Datenträger wie CDs, DVDs und Disketten entsorgt werden (bitte ohne Schutzhüllen, da deren Recycling derzeit nicht möglich ist!).

Kostenlose Sammlung von Hartkunststoffen

Seit Jahren wird an allen Wertstoffhöfen im Landkreis Freising die kostenlose Annahme von Nicht-Verpackungs-Kunststoffen aus Polyethylen (PE) und Polypropylen (PP) angeboten. Der Landkreis sammelt diese Abfälle, um sie wirtschaftlich und ökologisch sinnvoll wiederzuverwerten. Beispiele für Haushaltgegenstände aus PE- und PP-Kunststoffen sind Schüsseln, Waschkörbe, Eimer, Regentonnen, Kanister, Gießkannen, Gartenmöbel und Kinderspielzeug. Behältnisse müssen restentleert und frei von Fremdanhaftungen sein.

Die Kennzeichnungen auf den Kunststoffartikeln „PE-HD“, „PE-LD“ und „PP“ dienen hierbei zur Orientierung. Bisher wurden diese sogenannten stoffgleichen Nichtverpackungen über die Restmülltonne entsorgt und in der Müllverbrennungsanlage München-Nord energetisch verwertet. Von der Sammlung ausgeschlossen sind Artikel aus PVC, Gummi, Acryl und Weichkunststoffe, wie z. B. Folien, Siloplänen, Planschbecken, Schlauchboote oder Zelte. Aufkleber auf den Containern und kostenlos in den Wertstoffhöfen aufliegende Merkblätter geben detailliert Auskunft. Nähere Einzelheiten können Sie auch im Internet unter www.kreis-freising.de finden.

Wichtiger Hinweis zu den verschiedenen Müllabfuhrterminen:

Unter www.heinz-entsorgung.de können Sie Ihre Gemeinde und Ihre Straße eingeben; Sie erhalten dann die verschiedenen Abfuhrtermine für Ihre Straße als Liste oder können Sie als Kalender (PDF-Datei) herunterladen.

Problemmüllsammlungen 2021

Im Landkreis Freising können während des Jahres kostenlos Problemabfälle aus Haushalten bei den Problemmüllaktionen in den Gemeinden abgegeben werden, wobei es jedem Bürger gestattet ist, in jeder Gemeinde seinen Problemmüll abzuliefern. Problemabfälle sind Abfälle, die in besonderem Maße gesundheits- oder umweltgefährdend sein können und deshalb nicht in die Mülltonne dürfen: Beizen, Lösungsmittel, Batterien, Säuren, Laugen, ölhaltige Produkte, Unkraut- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Gifte, Chemikalien und ähnliche Abfälle.

Altöl ist an der Verkaufsstelle zurückgeben; es besteht eine Rücknahmepflicht des Handels. Ebenso sind Feuerlöscher über den Fachhandel zu entsorgen.

Dispersions- u. Wandfarben bitte eintrocknen lassen und über die Restmülltonne entsorgen, ebenso eingetrocknete Farb- u. Lackreste. Diese Abfälle werden bei den Problemmüllaktionen nicht mehr angenommen.

Start der Bewerbungsphase für die Neubaugebiete Eching-West und Dietersheim

Liebe Echinger

Im Dezember 2020 hat der Gemeinderat die Konditionen für die Vergabe der gemeindlichen Bauparzellen in den beiden Neubaugebieten Eching-West und Dietersheim Süd-Ost festgelegt. Zudem wurde die Einkommensobergrenze auf 120.000 EUR Bruttogehalt für Bewerberpaare bzw. 60.000 EUR für Einzelpersonen angehoben. Die aktualisierten und zum 01.01.2021 in Kraft getretenen Kriterien des sozialen Wohnbaulandmodells können Interessenten auf der Homepage der Gemeinde herunterladen oder nach Beendigung des Lockdowns im Rathaus einsehen.

Über die grundsätzliche Zielsetzung des Echinger Baulandmodells und die Entscheidung des Gemeinderats, gemeindliche Bauparzellen künftig wieder ausschließlich im Erbbaurecht zu vergeben, habe ich an dieser Stelle bereits in der Januar-Ausgabe ausführlich berichtet.

In den Monaten April bis Juni wird die Bewerbungsphase für die insgesamt 59 gemeindlichen Bauparzellen in den beiden Neubaugebieten Eching-West (28) und Dietersheim Süd-Ost (31) durchgeführt. Mich erreichen aktuell täglich Anfragen zu den Modalitäten der Baulandvergabe, zum Zeitplan des Vergabeverfahrens sowie zur Ausgestaltung des Erbbaurechtsvertrags. Auch wenn ich versuche, die Anfragen allesamt individuell zu beantworten, sind es größtenteils sehr ähnliche Fragestellungen. Um daher alle Interessenten gleichermaßen umfassend über den jeweiligen Bebauungsplan, die gemeindlichen Parzellen, die Kriterien des Echinger Wohnbaulandmodells und den Ablauf des Vergabeverfahrens zu informieren, lade ich Sie herzlich zu einer

Infoveranstaltung zur Baulandvergabe am Mittwoch, 10.03.2021 um 18:00 Uhr ein.

Da eine Präsenzveranstaltung aufgrund der weiterhin anhaltenden Gefährdungslage durch das Corona-Virus nicht vertretbar ist, wird die Veranstaltung online durchgeführt. Den entsprechenden Link finden Sie am Tag der Veranstaltung auf der Gemeindehomepage.

Die Bauarbeiten unserer neuen Tennishalle werden bei Erscheinen dieser Ausgabe bereits begonnen haben. Die in den Vergabeverfahren erzielten Preise entsprechen in Summe exakt den veranschlagten Kosten (Abweichung von 0,5%), sodass der Wiederaufbau dank der Leistung der Brandversicherung wie geplant durch-



geführt werden kann. Zudem hat der Gemeinderat einstimmig der Errichtung einer Photovoltaik-Anlage auf dem Dach der Halle zugestimmt. Die mit rund 400kWp dann größte Photovoltaik-Anlage auf gemeindlichen Dachflächen wird Strom für rund 150 Haushalte erzeugen. Errichtet wird die Anlage durch die Bürgerenergiegenossenschaft Freising mit finanzieller Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger. Eine derartige Bürgerbeteiligung wäre auch für künftige Windenergieprojekte in unserer Region wünschenswert.

Da ich als Kind selbst auf eine Blutspende angewiesen war, ist es mir ein besonderes Anliegen, Sie auf den nächsten Termin zur

Blutspende am 01.03.2021 zwischen 15:30 und 20:00 Uhr im Bürgerhaus

aufmerksam zu machen. Dank vorheriger Terminvergabe und großzügiger Platzverhältnisse unseres Bürgerhauses, kann die Einhaltung der nötigen strengen Abstands- und Hygieneregeln sichergestellt werden. Bitte buchen Sie vorab einen Termin, um Wartezeiten und Gruppenbildungen zu verhindern. Meinen Termin für 16:30 Uhr habe ich bereits gebucht. Auch und gerade in Pandemiezeiten sind viele Menschen auf Spenderblut angewiesen. Erstspender sind ebenfalls willkommen. Helfen ist das beste Gefühl – probieren Sie's aus!

Herzlichst

Ihr Sebastian Thaler

Termine in Eching im Jahr 2021:

20.03. von 11.30 Uhr bis 13.00 Uhr
Wertstoffhof, Dietersheimer Straße 17
Alternativen:

Neufahrn: 20.03., 09.00 Uhr bis 10.30 Uhr
Wertstoffhof, Christl-Cranz-Straße 20

Hohenkammer: 15.04., 08.00 bis 09.30 Uhr
Wertstoffhof, Am Sportplatz 1

Paunzhausen: 15.04., 10.00 bis 11.00 Uhr
Wertstoffhof, Walterskirchner Straße

Kirchdorf: 15.04., von 12.00 bis 13.30 Uhr
Wertstoffhof, Amperstraße

Der Blutspendedienst des BRK informiert

Spenderservice: Alle Blutspendetermine und weiterführenden Informationen für Spender und an der Blutspende Interessierte, beispielsweise zum kostenlosen Gesundheitscheck, sind unter der kostenlosen Hotline des Blutspendedienstes 0800 / 11 949 11 zwischen 7.30 Uhr und 18.00 Uhr oder unter www.blutspendedienst.com im Internet abrufbar.

Der nächste Termin in Eching:

Eching: Montag, 01.03., 15:30 – 20:00 Uhr
Bürgerhaus, Roßberger Str. 6, 85386 Eching

Die nächsten Termine im näheren Umkreis:

Unterschleißheim: Freitag, 26.02.,
15:30 Uhr – 20:00 Uhr, Haus der Vereine, Birkenstr. 2, 85716 Unterschleißheim

Dachau: Mittwoch, 17.03., 15:30 Uhr – 20:00 Uhr, ASV Mehrzweckhalle, Theatersaal, Gröbenrieder Str. 21, 85221 Dachau

Dachau: Donnerstag, 18.03., 15:30 Uhr – 20:00 Uhr, ASV Mehrzweckhalle, Theatersaal, Gröbenrieder Str. 21, 85221 Dachau

Dazu folgende ergänzende Info des Blutspendedienstes des BRK:

Blutspendetermine finden weiterhin statt!

Alternativloses Engagement auch in Coronazeiten überlebenswichtig

Auch in Zeiten steigender Corona-Zahlen darf die dringende, regelmäßige Notwendigkeit der Blutspende bitte nicht in Vergessenheit geraten. Blutspendetermine sind von den Kontaktbeschränkungen ausgenommen. Daher dürfen und müssen diese unter Einhaltung bestehender strenger Hygienemaßnahmen weiterhin durchgeführt werden.

Einmal mehr zählt es, füreinander einzustehen und gemeinsam dafür Sorge zu tragen, dass unsere Mitmenschen in den Krankenhäusern auch im Herbst und Winter lückenlos mit überlebenswichtigen Blutpräparaten versorgt

werden können. Zusammenhalt, Rücksichtnahme und Solidarität sollten im Mittelpunkt unseres Handelns stehen.

Allen Spenderinnen und Spendern, die auch in der aktuellen Pandemie diesen unersetzlichen Dienst an der Gemeinschaft leisten, gebührt höchster Respekt und Anerkennung. Sie sind tragende Säulen des Gesundheitssystems in Deutschland.

Es gibt weder eine künstliche Alternative zu gespendetem Blut, noch kann es aufgrund geringer Haltbarkeiten für „schlechte Zeiten“ zurückgelegt werden. Zur ersten Hochphase der Pandemie konnte der Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes (BSD) vermehrt Erstspenderinnen und Erstspender verzeichnen. Ein sehr positiver Trend, den es unbedingt fortzusetzen gilt. Zudem ist die nachhaltige Unterstützung der langjährigen Stammspenderinnen und Stammspender auch weiterhin äußerst wichtig.

Energieberatungen vor Ort durch den VerbraucherService Bayern im KDFB e.V.

Der nächste Termin im Bürgerhaus Eching (Seminarraum 2, 14:00 Uhr – 18:00 Uhr) ist am 09.03.2021 vorgesehen; in Neufahrn (Rathaus; ab 14:00 Uhr) findet der nächste Termin am 13.04.2021 statt.

Bitte bei Frau Britz (Gde. Eching) unter 089/31900039, oder beim Verbraucherservice Bayern direkt (0800 / 809 802 400) anmelden. Dauer: ca. 30 Minuten; Gebühr: Keine). Weitere Infos zum Thema finden Sie unter <http://www.verbraucherservice-bayern.de/themen/energie/energieberatung/>

Die Wirtschaftsförderung Eching informiert

In Zeiten der Corona-Pandemie sind persönliche Treffen aufgrund der aktuell hohen Zahlen nicht möglich. Um aber trotzdem die örtlichen Betriebe über aktuelle und digitale Trends auf dem Laufenden zu halten, bietet die Wirtschaftsförderung Eching in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum Augsburg eine Reihe an Webinaren zu verschiedenen Themen an. Bei jedem der vier Webinare wird ein/e Fachreferent/in die Interessierten aus der Echinger Wirtschaft ansprechen. Interessierte können sich zu beliebig vielen Webinaren anmelden. Damit reagiert die Wirtschaftsförderung

Eching auf die ihr zugetragenen Informationen der Austausch-Foren vom September 2020.

Am 4. März um 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr geht es im Webinar um „Aktuelle Trends im Zahlungsverkehr“. Eine Momentaufnahme über die aktuelle Entwicklungen im Zahlungsverkehr und die Trends bei kontaktlosen Kartenzahlungen und E- und M-Payment (z. B. Apple Pay, Google Pay, girocard mobil, Instant Payment & Co.) wird gegeben.

„Digitale Geschäftsmodelle – Chancen, Methoden und Erfolgsfaktoren“ werden am 09. März von 13.00 Uhr bis 14.00 Uhr im Webinar präsentiert. Das Webinar hilft Führungskräften und Mitarbeitenden in allen Branchen bei den ersten Schritten der Geschäftsmodellentwicklung und gibt Sicherheit für das Vorgehen. Best-Practice-Beispiele von digitalen Geschäftsmodellen werden ebenso aufgezeigt wie die Auswirkungen der Digitalisierung auf Geschäftsmodelle.

Alle Informationen und ausführliche Inhaltsbeschreibungen sowie die Möglichkeit sich anzumelden können unter folgendem Link aufgerufen werden:

<https://www.eching.de/InformationenfuerBetriebevorOrt>

Anmelden kann man sich ebenso über die E-Mail Adresse der

wirtschaftsfoerderung@eching.de

zwei Tage vor der jeweiligen Veranstaltung wird der Zugangslink per Mail zugeschickt. Für weitere Fragen steht Frau Stadler unter der Nummer 089 319 000 49 zur Verfügung.

Der Garten-Tipp im März

Bienenfreundlicher Garten

Jetzt im März beginnt die Gartensaison und da Lebensräume und Nahrungsangebot für Bienen immer weniger werden, werden bienenfreundliche Gärten immer wichtiger, die ganzjährig ein Nahrungsangebot und Nistplätze bieten. Um den Bienen ganzjährig ein Nahrungsangebot zu schaffen, sollten die verschiedenen Blühzeiten berücksichtigt werden. Wichtig ist, keine gefüllten Blüten und züchterisch veränderte Sorten zu pflanzen, die für Bienen nutzlos sind. Ein Staudenbeet kann so angelegt werden, dass zwischen März und Oktober immer etwas blüht. Besonders empfehlenswert sind Wildstauden, die man in Wildstaudengärtnereien bekommt. Je nach Gartengröße und Struktur können Felssteine und Totholzstapel eingepflanzt werden. In den Ritzen der Steine brüten gerne solitäre Bienen und im Totholzstapel gibt es Mäuse, in deren Bauten gerne Hummeln einziehen. Miniteiche ziehen weitere Tiere an und bieten eine gute Wasserquelle. Anstatt aus Beton und Asphalt sollten Wege aus Kies oder Platten mit Fugen vorhanden sein. Ein paar Beispiele für bienenfreundliche Garten-Gewächse

Blumenbeet: Schafgarbe, Akelei, Lavendel, Lupine, Wilde Malve, Astern, ungefüllte Dahliensorten

Bäume und Sträucher: Schlehe, Kornelkirsche, Weißdorn, Stachelbeere, Himbeere, Brombeere, Johannisbeere, Wilder Wein, Efeu, ungefüllte Kletterrosen

Gemüsebeet: Ackerbohnen, Kleearten, Borretsch, Ringelblumen, Kürbisgewächse, Zwiebeln, Kohl, Möhren, Gewürzkräuter

Balkon: Goldlack, Kapuzinerkresse, Verbene, Männertreu, Wandelröschen, Löwenmäulchen, Küchenkräuter (Salbei, Rosmarin, Lavendel), Pfefferminze, Thymian)

Echinger Landschaftspflegegemeinschaft

– Gemeinschaft zur Landschafts- und Grünflächenpflege –

- Wir bieten an:
- Baumpflege und Gehölzschnitt
 - Komplettservice rund um die Grünflächenpflege auf Privat- und Firmengrundstücken
 - Abholung und Verwertung Ihrer Gartenabfälle

Echinger Landschaftspflegegemeinschaft GmbH, Waagstr. 10,
85386 Eching, Tel. 089/3 1931 73, Fax 089/3 1955 31

MehrgenerationenHaus Alten Service Zentrum

Nachdem zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses noch nicht klar war, ob im März Veranstaltungen stattfinden können, würden wir Sie bitten, auf Aushänge im ASZ/MGH-Schaukasten und Artikel in der Tagespresse zu achten oder unsere Homepage zu besuchen. Gerne können Sie sich auch direkt an die Mitarbeiter*innen im Alten-Service-Zentrum/MehrGenerationenHaus wenden unter 089 327142-0 und erfragen, ob und unter welchen Auflagen Veranstaltungen stattfinden können.

Neues Angebot:

Kontakt halten im Lockdown – Leihgeräte zum Anschluss an die digitale Welt

Sie wollen einmal ausprobieren, wie Tablets funktionieren? Sie möchten an Videotreffen mit Freunden und Bekannten teilnehmen oder selbst dazu einladen? Sie brauchen kurzfristig eine Möglichkeit, mit einem Gerät Emails abzurufen? Sie haben keine Kamera an Ihrem PC? Ihr eigenes Gerät ist defekt?

Das MehrGenerationenHaus Eching verleiht Tablets oder Notebooks/Laptops an Interessierte. Die Geräte können kontaktlos im Alten-Service-Zentrum/MehrGenerationenHaus, Bahnhofstr. 4, abgeholt werden. Bei Bedarf ist eine Einweisung möglich. Informationen unter 089-327 142-0 oder per mail walter@asz-eching.de.

Mediensprechstunde kontaktlos

Auch im Lockdown ist das MehrGenerationenHaus Eching für Ratsuchende zu Themen rund um die digitale Welt da. Von Smartphone über PC und Laptop bis hin zu digitalem Radio und TV stehen Ihnen freiwillige Experten zur Verfügung. Die Beratung erfolgt bevorzugt über Telefon und Online per Email. Informationen unter 089-327 142-0 oder per mail walter@asz-eching.de.

Corona-Fonds

Jetzt leben wir schon seit fast einem Jahr mit der Corona-Pandemie und gehen damit mehr oder weniger routiniert um oder wir haben uns daran gewöhnt. Viele Maßnahmen wurden eingeleitet, um den Menschen in der Pandemie das Leben zu erleichtern.

Wie Ihnen bekannt ist, hat auch das MehrGenerationenHaus Eching einen Hilfsfonds eingerichtet, um Menschen in Eching zu helfen. Hierfür stehen auch heute noch einige Mittel zur Verfügung. Nutzen Sie also diese Möglichkeit, sich zu bewerben. Der Hilfsfonds ist offen für alle, die Corona-bedingt einen finanziellen Engpass haben. Ein Zuschuss zur Überbrückung, eine Anschaffung, die nicht aufgeschoben werden kann, Probleme wegen Gehaltseinbußen – in all diesen Fällen will das MehrGenerationenHaus schnell und unbürokratisch helfen.

Berechtigte Anliegen haben bei uns auf jeden Fall auch Aussicht auf Erfolg. Fragen kostet nichts und können an Klaus-Dieter Walter, 089 327 14222 oder walter@asz-eching.de, gerichtet werden.

Wer spenden will, kann dies an „Älter werden in Eching e.V.“, IBAN-Nr.: DE14 7005 1003 0025 8104 33 tun, Verwendungszweck Corona-Hilfe. Für die Zusendung einer Spendenquittung bitte Namen und Adresse angeben.

Die Mitarbeiter*innen des Alten-Service-Zentrums/MehrGenerationenHauses sind auch weiterhin für Sie persönlich, telefonisch (089

327142-0) oder per Mail (info@asz-eching.de) erreichbar. Gerne können Sie uns ansprechen, wenn Sie Beratung rund um das Thema Pflege, Häusliche Versorgung oder andere Anliegen haben. Auch eine Videoberatung ist möglich.

GEMEINDERAT

11. Sitzung des Gemeinderates am 26.01. im Bürgerhaus Eching

Christiane Glaeser/ Top 11.02. und 11.03.
Verteidigung von Alexander Krimmer als Gemeinderat und Ausschussmitglied

Als Nachfolger des aus dem Gemeinderat ausgeschiedenen Bertram Böhm wurde Alexander Krimmer (ÖDP) als neuer Gemeinderat von Bürgermeister Sebastian Thaler vereidigt.



Vom Gemeinderat wurde Alexander Krimmer einstimmig als Mitglied für den Rechnungsprüfungsausschuss bestellt. Desweiteren wurde er als 2. Stellvertreter für Michaela Holzer für den Haupt- und Finanzausschuss bestellt sowie als 2. Stellvertreter für Manfred Wutz für den Bau-, Planungs- und Umweltausschuss.

Top 11.04. Bestellung von Alexander Krimmer als Verbandsrat im Abwasserzweckver-

GARTENGESTALTUNG Löwenzahn GÄRTNERMEISTER LÖW Tel. 089/319 63 62

Gartenanlagen, Terrassen, Wege, Teichbiotope, Wasserspiele, Sichtschutz, Holzläune, Spaliere, Pergolen, Trockenmauern, Gehölzschnitt, Gartenpflege



Bilder u. Info:
www.gartengestaltung-loewenzahn.de

band. Für den Abwasserzweckverband Unterschleißheim, Eching und Neufahrn wurde Alexander Krimmer als Verbandsrat bestellt.

Top 11.05. Verkauf des Tanklöschfahrzeugs TLF 16/25 der Freiwilligen Feuerwehr Günzenhausen

Obwohl für das alte Tanklöschfahrzeug Verkaufsangebote von ca. 6.000 bis 7.000 € vorlagen, entschied der Gemeinderat mit drei Gegenstimmen, das Fahrzeug gegen eine Zahlung von 2.000 € und Selbstabholung der Freiwilligen Feuerwehr Pätü in Ungarn zu überlassen, wo es auch weiterhin für Rettungsdienste eingesetzt werden wird. Der Verkauf wird über „Navis e.V.“, eine Organisation zur Hilfeleistung bei Katastrophen im In- und Ausland, abgewickelt.

Top 11.06. Ersatzbeschaffung des Mannschaftstransportwagens für die Freiwillige Feuerwehr Eching

Als Ersatz für das schadhafte derzeitige Fahrzeug, bei dem der Reparaturaufwand den Rest-

Wie gut kennen Sie Eching?



Testen Sie Ihre Ortskenntnis, diesmal mit einer besonders kniffligen Aufgabe. Was gesucht ist, finden Sie im Westen des Ortes...

Die Lösung steht auf Seite 26 dieser Ausgabe. (Bild: G. Duong)

KLAUS HASCHKE IMMOBILIEN

Uhlandstraße 12 · 85386 Eching Telefon 0 89/3 19 11 45 info@haschke.com



Ihr Immobilienmakler in Eching

Verkauf Ihrer Wohnung / Hauses / Grundstücks
Bewertung Ihrer Immobilie
Vermietungen

**HAUS (RH, REH, DHH)
von vorgemerkten
Kunden dringend
zu kaufen gesucht!**

! AKTUELL !
Appartements, 2 + 3-Zi Wohnungen und Häuser
in Eching / Neufahrn und Umgebung **zum Kauf gesucht!**
**BAUGRUND
dringend gesucht**

wert des Fahrzeuges übersteige, stimmte der Gemeinderat einstimmig für eine Ersatzbeschaffung und beauftragte die Verwaltung mit der Beantragung der öffentlichen Förderung in Höhe von max. 12.500 € bei einem prognostizierten Gesamtwert von ca. 80.000 €.

Top 11.07. Errichtung einer Photovoltaikanlage auf der neuen Tennishalle in der Heidestraße

Herr Henze von der Bürgerenergiegenossenschaft Freisinger Land e.G. stellte das Projekt vor. Seit 2013 hat die Genossenschaft schon etliche Projekte in Eching erfolgreich durchgeführt, u.a. die Solaranlagen auf dem Bauhof, den Dächern der Grund- und Mittelschule Danziger Straße sowie der Grundschule an der Nelkenstraße. Auch bei dem neuen Projekt geht es wieder darum, möglichst viele Bürger, vorrangig die Echinger, an dem Projekt zu beteiligen. Es können Darlehensanteile mit fester Verzinsung und Laufzeit erworben werden. Die Anlage selbst könne bis zu 370.000 kWh/ Jahr erzeugen bei einer CO² Einsparung von ca. 130 Tonnen pro Jahr, erklärte Henze. Als Nutznießer würde der SC Eching mit entsprechendem Mietvertrag vom günstigen Strom profitieren bzw. könne man eine Einspeisegebühr von ca. 6 Cent pro kWh erhalten. Der Gemeinderat stimmte dem Vorhaben einstimmig zu.

Top 11.08. Änderung des Bebauungsplans Nr. 71 Eching- West, Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung

Für die vom 03.11. – 3.12.2020 vorgebrachten Bedenken und Anregungen wurden von Bauamtsleiter Bimesmeier die entsprechenden Stellungnahmen der Gemeinde erläutert. Anwohner der Trezzanostraße hatten aufgrund der Änderung der Dachneigung und der größeren Gauben Bedenken eingereicht. Ihrer Meinung nach würden diese in ihrer Dimension nicht zu den Gebäuden der Umgebung passen. Dem widersprach die Gemeinde. Die Gebäudehöhen entsprächen nunmehr weitgehend den Höhen der umliegenden Gebäude. Nur für die geplanten Mietwohnungsbauten sind entlang der Hollerner Straße höhere Gebäude vorgesehen. Auch das Verkehrsaufkommen bleibe im zulässigen Rahmen. Alle vom Landratsamt Freising geforderten Vorgaben würden eingehalten. Die vom Kreisbrandrat geforderten Zufahrten und Verkehrsflächen für die Feuerwehr samt Drehleiterfahrzeug würden eingeplant. Auch die ausreichende Löschwasserzuleitung sei sicherge-

stellt. Einstimmig beauftragte der Gemeinderat die Verwaltung, die 1. Änderung des Bebauungsplans Eching-West durch Bekanntmachung in Kraft zu setzen.

Top 11.09. Erlass einer Abstandsflächensatzung für das Gemeindegebiet aufgrund der Novelle der Bayerischen Bauordnung

Die Novelle zur Bayerischen Bauordnung lässt geringere Abstandsflächen zwischen Wohngebäuden als bisher zu. Die Gemeinde Eching sieht dadurch eine Gefahr für die Wohnqualität, wenn die Abstände der Hauswände stark reduziert und dadurch auch Licht und Sonneneinfall beeinträchtigt würden. Das Ortsbild würde sich durch die engere Bebauung stark verändern. Deshalb möchte die Gemeinde die bisherigen Regeln zunächst beibehalten. Der Gesetzgeber sieht dazu die Möglichkeit vor, die Abstandsflächen mit eigenen Vorgaben in einer Satzung zu regeln. Nach längerer Diskussion stimmte der Gemeinderat mit 17:6 Stimmen für den Erlass einer eigenen Satzung zur Abstandsflächenregelung, die sich an der Mustersatzung des Bayerischen Städtetages orientiert. Sie gilt ab 01.02.2021 für das gesamte Gemeindegebiet. Davon ausgenommen sind abweichende, in bestehenden Bebauungsplänen festgesetzte Abstandsflächen.

Top 11.10. Antrag der Fraktion BfE/Echinger Mitte/ÖDP über Informationen zum Wirtschaftsmodell Gemeinwohl-Ökonomie

GR Krimmer stellte das Modell kurz vor. Das Wirtschaftskonzept der Gemeinwohl-Ökonomie zeigt Wege für soziales, ökologisches und ressourcenschonendes Handeln auf. Dabei stehe die Werteorientierung über der oft überzogenen Gewinnmaximierung. Mit 17:6 Stimmen entschied der Gemeinderat, einen Referenten zu einer der nächsten Sitzungen einzuladen, der den Räten und Rätinnen das Konzept vorstellen soll.

Top 11.11. Bekanntgaben und Anfragen:

- a) Ausschreibung IT im Rathaus
BM Thaler teilte mit, dass die Beschaffung der Personal Computer für die Rathausmitarbeiter voraussichtlich teurer werde als die im Haushalt vorgesehenen 75.000 €. Deshalb müsse über die Vergabe in einer der nächsten Sitzungen nochmals abgestimmt werden.
- b) Kündigung Bodenlegefirma Rathausbau
Per Eilvergabe wurden die Gewerke für Treppenarbeiten an eine örtliche Schreinerei vergeben, da der ursprünglichen Bodenlegefirma ge-

kündigt wurde, die den Anforderungen nicht nachgekommen war.

c) Windkraftanlage in Garching
BM Thaler informierte über den Plan der Nachbargemeinde Garching, im Abstand von 1,5 km vom Echinger Gemeindegebiet eine Windkraftanlage errichten zu wollen. Dazu hatte vor der Sitzung GRin Heike Krauß in Zusammenarbeit mit GRin Lena Haußmann eine Unterschriftenliste von 458 besorgten Dietersheimer Bürgern überreicht, die sich durch die kurzfristige Information und Planung übergangen fühlen. Bei der nächsten GR-Sitzung am 23. Februar wird die Firma Ostwind das Konzept vorstellen.

d) Baugenehmigung für Tennishalle
Noch im Dezember wurde die Baugenehmigung für die neue Tennishalle erteilt. Die ersten Ausschreibungen für Bauarbeiten laufen.

e) Tempolimit Hollerner Straße
GR Bartl fragte an, welches Tempo auf der Hollerner Straße gilt. Antwort: Vom Gut Hollern bis zur Unterführung gilt in beiden Richtungen Tempo 30 km/h, von Eching bis Hollern Tempo 50 km/h. Ein fehlendes Verkehrsschild müsse noch aufgestellt werden.

f) Stand der Dinge beim Huberwirt
Auf die Frage von GRin Lebach teilte BM Thaler mit, dass die Gutachten für Brandschutz und Statik noch nicht vorlägen. Demzufolge müsse man mit der weiteren Planung abwarten.

g) Stand der Dinge beim Bürgersaal Günzenhausen

BM Thaler teilte mit, die Machbarkeitsstudie werde derzeit erstellt. Im März soll es eine Gegenüberstellung beider Standorte mit Kosten-schätzung geben, auch was die Realisierung der Vorgaben und Wünsche der Vereine anbelangt. Erst danach könne über den Standort entschieden werden. Davon hängen auch die weiteren Entscheidungen für das Feuerwehrhaus ab. Wobei unabhängig davon die Planungen parallel weiterlaufen. Entscheidungen, die beide Teile - Feuerwehrhaus und Bürgersaal – gemeinsam betreffen, könnten nur zusammen in der Bauausschusssitzung März getroffen werden, antwortete BM Thaler auf eine Anfrage von GR Wallner.

h) WLAN für Juz

Auf Anfrage von GR Hahner, ob ein kostenloses WLAN für das Juz geplant sei, erklärte BM Thaler, die Einrichtung eines Hotspots des öffentlichen Bayern-WLans sei durchaus vstellbar.

i) Bushaltestelle Günzenhausen

Wieder alles offen bei der Planung einer sicheren Bushaltestelle in Günzenhausen: Da ein nötiger Grunderwerb nicht möglich sei, käme nur die Variante mit der teuren Stützmauer in Frage, erklärte Bauamtsleiter Bimesmeier. Ob und in welcher Höhe sich der Freistaat an den exorbitanten Kosten von ca. 400.000 bis 500.000 € beteiligt, sei fraglich. Alleine könne die Gemeinde dies nicht stemmen.

j) Vergabe der Bauparzellen in Dietersheim
BM Thaler erklärte auf Anfrage von GRin Krauß, dass es eine Infoveranstaltung für Bauwerber Anfang März geben werde. Nach einer ca. achtwöchigen Bewerbungsphase soll dann im Juni/Juli die Prüfung der Bauwerber erfolgen.

Sozialstation im ASZ Eching

Wir leisten:



Älter werden in Eching e. V.
Bahnhofstr. 4 · 85386 Eching
Tel. 0 89/32 71 42-0
Tel. Pflegedienst: 015 77/806 04 76
info@asz-eching.de
www.asz-eching.de

- ☐ **Behandlungspflege** nach ärztlicher Verordnung / z.B. Medikamentengabe, Verbandswechsel, usw.
- ☐ **Grundpflege** (z.B. Waschen, Anziehen, usw.)
- ☐ **Vermittlung** von Helferinnen zur Versorgung zuhause für Haushalt und Garten (legal und steuerlich absetzbar)
- ☐ Vermittlung von **Essen auf Rädern** und **Fahrdienste**
- ☐ qualitative **Beratung** durch Sozialpädagogen und Pflegefachkräfte zu Fragen rund ums Älterwerden, Finanzierung, Demenz uvm.
- ☐ **Wohngruppe** für demenzkranke Ältere



k) Internetauftritt der Gemeinde
Die Freischaltung des neuen Gemeindeportals verzögert sich. Es werde zügig daran gearbeitet, erklärte BM Thaler. Schwerpunkt der IT sei derzeit aber auch die Sicherstellung der Digitalisierung an den Schulen.

8. Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses am Dienstag, 02.02.2021

Christiane Glaeser/ Top 08.1. Bauantrag: Neubau zweier Mehrfamilienhäuser, Eching, Hufeisenstr.

Die Änderungsvorgaben aus der BPU-Sitzung vom 14.07.2020, bei der das Projekt bereits erörtert worden war, wurden in die Planung eingearbeitet. Da die Zufahrt zur Tiefgarage nunmehr in das nördliche Haus integriert wurde, hat sich die Länge auf 16,68 m geändert. Der Bauausschuss gab mit 8:2 Stimmen seine Zustimmung. Allerdings sollen die Grundflächen für das südliche Haus auf ca. 200 qm reduziert und die vorgeschriebene Haus-tiefe von 12 m eingehalten werden. Ein Freiflächenplan müsse vorgelegt werden, der auch Ersatzpflanzungen für die sieben gefälltten Bäume enthält. Sollte das nicht möglich sein, kann Ab-löse gezahlt werden. Zwei Bäume hätten der Baumschutzverordnung unterlegen, wie GR Wutz annahmte.

Top 08.2. Erweiterung des Bürgersaales in Dietersheim um eine Personal- und Behindertentoilette und Erweiterung des Feuerwehrgebäudes Dietersheim um einen Umkleideraum

Herr Wagner vom „Büro 4, Wagner und Partner Architekten“ stellte die aktuelle Entwurfsplanung und Kostenberechnung vor. Das Feuer-wehrhaus soll um die benötigten Umkleide-räume erweitert werden. Im Außenbereich verschieben sich die Stellplätze dadurch um ca. 1,20 m. Aus Sicherheitsgründen soll die Plan-nung um eine Brandmeldeanlage auch im Treppenbereich, eine unterbrechungsfreie Stromversorgung und Notbeleuchtung sowie eine Notstromspeisung ergänzt werden. Beim geplanten Anbau des Bürgersaals wird die Lage und Zugang von Toiletten und Lager-

raum getauscht. Ein ebenerdiger Zugang zur behindertengerechten Toilette wird dadurch ermöglicht. Der Lagerraum wird größer, ebenso der mögliche Thekenbereich. Die Baukosten belaufen sich inklusive Außenanlagen und Aus-stattung, aber ohne Baunebenkosten auf ca. 360.000 € brutto. Baunebenkosten werden auf ca. 140.000 € brutto geschätzt. Die gegenüber dem Etatansatz entstehenden zusätzlichen Kosten von 37.000 € sollen nicht mehr im Haushalt 2021, sondern für den Haushaltsan-satz 2022 eingeplant werden. (Beschluss ein-stimmig)

Der 1993 errichtete Bürgersaal besitzt nur einen unzureichenden Schallschutz. Deshalb dürfen derzeit maximal 10 Veranstaltungen als sogenannte „seltene Ereignisse“ gemäß des Bundesimmissionsschutzgesetzes pro Jahr ge-nehmigt werden, bei denen es um ca. 10 dB(A) lauter sein darf als im Ortsumfeld nachts zuge-lassen. Um den Raum auch für private Veran-staltungen und Feierlichkeiten zu nutzen, wä-ren umfangreiche bauliche Schallschutzmaß-nahmen erforderlich. Der Bauausschuss beauf-tragte die Gemeindeverwaltung einstimmig, entsprechende Angebote einzuholen.

Top 08.3. Bekanntgaben und Anfragen:

a) Beleuchtung für Fahrradständer
Ende Februar sollen die neuen Fahrradständer am Bahnhof auch beleuchtet werden. Obwohl die Anschlüsse alle gelegt sind, haben die Bay-ernwerke die Anschlüsse erst für Ende Februar zugesagt. Auch die Leuchten entlang des neuen Bahnwegs sollen erst Ende Februar montiert werden, da die Lieferfirma derzeit im Corona-Produktionsstopp sei, berichtete BM Thaler.

b) Solarleuchten entlang Fuß-/Radweg Gün-zenhausen-Eching
Teilweise funktionieren die Solarleuchten nicht einwandfrei. Der Hersteller wird Verbesserun-gen vornehmen, da die Lichtausbeute der So-larzellen für den Betrieb nicht ausreichend sei.

c) Asphaltierung Gehweg Schwarzbergweg
Nach Verlegung eines Mittelspannkabels sollte der Gehweg eigentlich gepflastert werden. Die Bayernwerke wollten sich mit max. 5.000 € an der Neugestaltung des Gehweges beteiligen und keinesfalls die Kosten in Höhe von 40.000

€ für eine Pflasterung übernehmen. Deshalb wurde nun eine Asphaltierung aufgebracht.

d) Verlegung der Buslinie 695

Wegen Sanierungsarbeiten wird die „Blaue Brücke“ ab April komplett gesperrt. Ab sofort soll die Buslinie 695 verlegt werden, da Ar-beiten an den Banketten bereits jetzt erfolgen. Die Haltestelle Eching-See entfällt. Stattdessen wird der Bus über die Autobahn A9 nach Gar-ching-Hochbrück fahren.

e) LKW-Führung für Baugebiet Eching-West
Geplant ist eine Einbahnstraßenführung mit Einfahrt zum nördlichen Baugebiet für LKW ab Kreuzung Hauptstraße/Hollerner Straße und Ableitung über Lohhofer Straße; für den südlichen Bereich Anbindung über Maisteig-strasse, Klosterweg und Einmündung in die Obere Hauptstraße. Engstellen bzw. Kreuzungsbereiche sollen von Montag bis Freitag durch Parkverbote freigehalten werden.

f) Sonderförderung für Fahrradkonzept der Gemeinde

GR Wutz teilte mit, dass es laut einer Informa-tion des ADFC eine Sonderförderung im Rah-men der Förderrichtlinie des Bundes „Stadt-Land-Plus“ für Fahrradkonzepte gibt. Die Ver-waltung wird dies prüfen.

g) Beantragung der Förderung für FFW-Fahr-zeug Günzenhausen

Auf Anfrage von GR Gürtner teilte BM Tha-ler mit, dass die Förderung der Regierung mit dem Baubeginn des Feuerwehrhauses 2021 ver-knüpft sei. Eine Verlängerung der Frist soll so-fort beantragt werden, falls sich der Baubeginn womöglich verschiebt.

h) Standort Bürgersaal in Günzenhausen
GR Bartl möchte, dass der Standort des Bür-gersaals in Günzenhausen bereits in der GR-Sitzung im Februar thematisiert und dann in der BPU-Sitzung Anfang März entschieden werden soll. Auch GR Wallner möchte weitere Zeitverzögerungen vermeiden und die Planung für die FFW unabhängig vom Bürgersaal vor-antreiben. BM Thaler und Bauamtsleiter Bi-mesmeier erwiderten, die Antworten der Ar-chitekten und Ergebnisse der Baugrundunter-suchungen am Wirtsberg würden für nächste Woche erwartet, die Machbarkeitsstudie für

Montagebetrieb Herbert Kurz

- Parkett-, Kork-Laminatböden
- Schleifen und Versiegeln von Parkettböden
- Fenster, Türen
- Fensterdichtungsgummi
- Terrassenholz
- Holzdecken
- Dachausbau
- Reparatur & Service



Bahnhofstraße 13a · Eching
Tel. 089/319 53 19
mobil 0171/48 20 305

20% DAUERHAFT SPAREN MIT IHREM KUNDENKONTO*

Für alle Kunden/innen von 26.02 - 25.03.21

20% auf alles*

GÖTZ Apotheke Eching
Untere Hauptstraße 5, 85386 Eching
☎ 089 3192119
✉ post.eching@goetz-apotheke.de

*gilt nicht für patienten-individuelle Zuberei-tungen, rezeptpflich-tige Arzneimittel, Bü-cher und Aktionsartikel



GÖTZ APOTHEKEN

Mit uns leben Sie besser.

www.goetz-apotheke.de

PETERSHAUSEN

ECHING

FAHRENZHAUSEN

REICHERTSHAUSEN



Wir machen aus Räumen Heimat

RAUM-COLOR | 85386 Eching | Untere Hauptstraße 8 | www.raum-color.de | Tel. 089 3 19 59 95 | f

Mitte März. Die Entscheidungen könnten nur zusammen als „Komplettpaket“ erfolgen und idealerweise in der GR-Sitzung Ende März.

i) Kosten für Gerichtsverfahren des Bürgermeisters

GR Bartl fragte an, wie mit den angefallenen Kosten umgegangen werde, die aufgrund des beim Landgericht Landshut behandelten Verfahrens gegen BM Thaler entstanden seien. Thaler entgegnete, das sei eine nichtöffentliche Personalangelegenheit. Die Einsicht in die Rechnung über entstandene Versicherungsleistungen könne beim Rechnungsprüfungsausschuss beantragt werden.

KULTUR

Unsere Öffnungszeiten

Montag und Freitag:

15 - 18 Uhr, Dienstag 18 - 20

Uhr, Mittwoch: 10 - 13 und 15 -

18 Uhr, Donnerstag 10 - 12 und 17 - 19 Uhr,

jeden ersten Sonntag im Monat von 11-12

Uhr; www.eching.de/buch

In der Zeit des Lockdowns ist die Bücherei geschlossen. Wir bieten einen Abholservice: kontaktlos und kostenlos!

Bestellen Sie über unseren Online-Katalog (als Vorbestellung), per mail unter buecherei@eching.de oder telefonisch unter 089 319 4618. Nennen Sie maximal zehn konkrete Titelwünsche. Ihre Bestellung wird so bald wie möglich von uns bearbeitet und die Medien auf Ihrem Konto verbucht. Wir informieren Sie per mail oder telefonisch, wenn Sie zur Abholung kommen können. Dafür stehen folgende Zeitfenster zur Verfügung:

Montag 16:00 - 18:00 Uhr

Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch 11:00 - 13:00 und 16:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 11:00 - 12:00 Uhr

Freitag 16:00 - 18:00 Uhr



SCHULE

Lara Plath ist Gewinnerin des Schulentseids im Vorlesewettbewerb des Oskar-Maria-Graf-Gymnasiums

D. Schopf/ „Lesen ist Kino im Kopf und eine Reise in fremde Welten!“ Was schon in normalen Zeiten faszinierend klingt, öffnet während der Pandemie und der damit verbundenen Einschränkungen eine ersehnte große Welt, wenn man sich darauf einlässt.

Bundesweit lesen jedes Jahr rund 600.000 SchülerInnen der 6. Klassen beim Vorlesewettbewerb um die Wette. Er ist einer der größten und traditionsreichsten Schülerwettbewerbe Deutschlands, der während der Pandemie in abgeänderter Form durchgeführt wird.

Die diesjährigen SchulsiegerInnen im Vorlesewettbewerb des Deutschen Buchhandels am Oskar-Maria-Graf-Gymnasium traten am 09.12.2020 unter ganz besonders schwierigen Bedingungen zum Schulentseid an – wegen der Hygienevorschriften ohne Publikum, nacheinander und mit Mundschutz. Dennoch gelang es allen, bei den beiden ZuhörerInnen der Jury Fantasie zu wecken.

Die Sechstklässlerin Lara Plath (Bild), Klassensiegerin der 6d, gewann den Schulentseid und setzte sich gegen vier Mitschülerinnen durch. Sie las aus „Rubinrot – Liebe geht durch alle Zeiten“ von Kerstin Gier. Die Schulsiegerin qualifiziert sich für den Kreisentseid. (Bild: privat)



Für Rückgaben steht unser Medienrückgabekasten rechts vom Eingang der Bücherei zur Verfügung. Wir bitten Sie, die nicht mehr benötigten Medien wieder zurückzubringen, damit wir ein entsprechendes Angebot für alle haben.

Sie können als Leser kostenfrei das Online-Portal „Leo-Sued“ nutzen, um Bücher, Audios oder Magazine als Digitalversion auszuleihen. Wer noch nicht im Besitz eines Büchereiausweises ist, bekommt ihn derzeit auf einfachem Wege online. Dazu schicken Interessenten eine E-Mail an buecherei@eching.de.

www.wein-und-more.de Douro
Moos ab 0,75!

Ökologischer Wein und More
Fr. 14 - 13 und Sa. 8 - 13 Uhr Rebstock 16. Eching 0893 912311

Hifi · TV · Video · Telefon

Seit **30** Jahren
Ihr Meisterbetrieb!

Meisterbetrieb M. Illenseher

- Verkauf
- Telefonanlagen
- xDSL / VoIP
- Reparatur + Service
- Satellitenempfang
- Video Überwachung

Roßbergerstr. 1a · 85386 Eching · Telefon 089/3 19 59 56

E-Mail: info@iq-illenseher.de · Web: www.iq-illenseher.de

CLEANINGDUCK
BLUNCK
ENTSORGUNGS-FACHBETRIEB

- 24 Stunden Notdienst - auch Sonn- u. Feiertags
- Rohr- und Kanalreinigung • Kanalsanierung
- TV- Kanaluntersechung • Kanaldruckprüfung
- Grubenentleerung • Hebeanlagenservice
- Tiefgaragenentsorgung • Sondermüllabfuhr
- Wartung v. Öl-, Benzin- und Fettabscheidern
- Dichtheitsprüfungen

Cleaningduck Blunck GmbH
Tel. (089) 96 96 45
Fax (089) 96 46 43

Im Internet: www.cleaningduck.de
E-Mail: info@cleaningduck.de

Büchereiteam trauert um langjährige ehrenamtliche Mitarbeiterin Irmgard Aursch

Fast 50 Jahre lang war Irmgard Aursch der „gute Geist“ der Echinger Bücherei, zu deren ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen sie beinahe von Beginn an gehörte, davon viele Jahre bis 2002 als stellvertretende Leiterin. Sie wurde 1996 mit dem Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste im Ehrenamt ausgezeichnet.

Frau Aursch war ein Urgestein der Bücherei, stets zuverlässig und hilfsbereit half sie, wo sie nur konnte. Sie hat Generationen von Lesern heranwachsen sehen, hat Menschen, die als Kind in die Bücherei kamen, später mit ihren eigenen Kindern dort begrüßen können.



Die Arbeit hat ihr immer Freude gemacht, sie fühlte sich verantwortlich und es war ihr auch wichtig, dass alles in der Bücherei seine Ordnung hat. Im Jahre 2019 musste sie aus Altersgründen ihren Dienst beenden, blieb aber der Bücherei, die ein sehr wichtiger Teil ihres Lebens war, weiterhin verbunden. Die Bücherei, die Begegnungen mit den Besuchern und wir, das Team, lagen ihr einfach am Herzen.

Irmgard, du liegst uns auch am Herzen, wir sind dir sehr dankbar für die große Lebensleistung, die du mit deinem ehrenamtlichen Engagement vollbracht hast. Auch wenn wir uns nun von dir verabschieden mussten: Wir werden dich immer in liebevoller, dankbarer Erinnerung behalten.

Jahresbericht der Bücherei

Gemeindebücherei/ Das Jahr 2020 stellte auch Büchereien Corona-bedingt immer wieder vor neue Herausforderungen. Im Frühjahr musste mehrere Monate geschlossen bleiben, wir versuchten, das Beste daraus zu machen durch das Angebot eines Bestell- und Lieferservices frei Haus.

Dann ein leichtes Aufatmen: Öffnung mit verschiedenen Regeln und Hygienekonzepten – und alle haben sich sehr gut daran gehalten und auch geduldig gewartet, wenn mal wieder viel los war. Veranstaltungen jeglicher Art durften weiterhin nicht stattfinden, aber dem Angebot des Sommerleseclubs stand nichts entgegen. Und es gab einen Teilnehmerrekord! Das Abschlussfest musste zwar entfallen, aber die intern ausgelosten Hauptgewinner erhielten ihren Preis von Bürgermeister Thaler überreicht, alle anderen erfolgreichen Teilnehmer durften sich Urkunde und Trostpreis in den folgenden Wochen in der Bücherei abholen; bei den bayernweit verlostten Kreativpreisen wurde ein Echinger Teilnehmer gezogen und gewann ein Familien-Bayernticket der Bahn.

Im Herbst konnten wieder die ersten Klassen ausleihen in kleinen Gruppen stattfinden. Die Schüler der Grundschule Nelkenstraße und der Realschule wurden regelmäßig mit Bücherpaketen beliefert. Auch die Einführungsveranstaltungen für alle Erstklässler in Eching fan-

Jürgen Obermaier
Installateur- und Heizungsbaumeister
 85376 Massenhausen**
 Mobil 0178-498 05 34 Fax 08165-6476 555
 info@heizung-sanitaer-obermaier.de
 www.heizung-sanitaer-obermaier.de

Sanitär
 Heizung
 Solar

Heizungsmodernisierung
 Badsanierung
 Wartungs,- & Stördienst

Qualität aus Meisterhand

NOTDIENST
 0178-4980534

den, diesmal gestaffelt, statt; jedes Kind bekam einen Gutschein für einen kostenlosen Büchereiausweis – den die allermeisten tatsächlich nur wenige Tage später einlösten.

Ein weiterer Grund zur Freude: Die Gemeindebücherei Eching wurde mit dem Gütesiegel „Bibliotheken – Partner der Schulen“ ausgezeichnet.

Im Dezember traf uns der Lockdown wieder – die Nachricht verbreitete sich rasant und führte zu einer Rekordausleihe am letzten geöffneten Tag. Aber wir wollten weiterhin für unsere Leser da sein und stellten sofort wieder auf Online-Bestellung und Lieferservice um, denn zunächst ist auch eine Abholung bestellter Medien in der Bücherei nicht erlaubt.

Ende Januar hat sich die Lage insoweit verbessert, dass eine kontaktlose Abholung angeboten werden darf; das ist für die Mitarbeiter eine große Erleichterung und offenbar auch für die Leser kein Problem: Der Service wird bis heute sehr gut angenommen und oft auch dankbar lobend gewürdigt.

Trotz aller Einschränkungen und der Absage nahezu aller Veranstaltungen sind wir zufrieden mit dem Erreichten: Wir haben mehr als 1550 aktive Nutzer der Bücherei; die Anzahl der Entleihungen ist mit 67698 nur um etwa 1300 gegenüber 2019 zurückgegangen – und das trotz Corona-Schließzeiten und –hemmnissen. Die Ausleihe von e-Medien konnte deutlich gesteigert werden.

Der Medienbestand beläuft sich auf 21318, etwa 10 % davon werden jedes Jahr neu angeschafft bzw. aussortiert, um den Bestand möglichst aktuell zu halten. Am meisten wurden Kinderbücher und Romane verliehen, aber auch Hörbücher für Kinder und Erwachsene sowie Tonies, Spiele und Zeitschriften sind gut angenommen worden. Insgesamt arbeiten in der Bücherei 16 Mitarbeiterinnen, 13 davon sind ehrenamtlich tätig, und alle mit Feuereifer und viel Engagement dabei.

Auch wenn derzeit noch nicht klar ist, wann und wie es weitergeht, so hoffen wir alle sehr, bald die Bücherei wieder öffnen zu können, nicht nur für die Ausleihe, sondern auch für viele kleine und größere Veranstaltungen wie die Vorlesenachmittage, Zwergerlgσχichten oder Kasperltheater, um nur einige wenige zu nennen. Denn Bücherei verstehen wir auch als Ort der Begegnung, als kulturellen Treffpunkt für alle.

Neuer Termin Bruno Jonas im Bürgerhaus Eching

Bürgerhaus/ Aufgrund der aktuellen Coronapandemie und den damit verbundenen Unwägbarkeiten wird der Kabarettabend mit Bruno Jonas im Bürgerhaus Eching erneut von Mittwoch, 16.03.2021, auf Freitag, 07.10.2022, verlegt.

Über die Verkaufsstellen von „München Ticket“ gekaufte Tickets behalten ihre Gültigkeit bzw. können über „München Ticket“ bearbeitet werden. Im Bürgerhaus Eching gekaufte Tickets behalten ebenfalls ihre Gültigkeit bzw. können über das Büro des Bürgerhauses erstattet werden. E-Mail: buergerhaus@eching.de, Tel. 0 89 / 37 97 92 62.



Schmuck von arte&mobile

HASCHKE
HAUSVERWALTUNGEN

Nebenkostenabrechnung, Reparaturen, Werterhalt,
 Schriftverkehr, Ansprechpartner für Ihre Mieter:

Wenn Sie darüber nachdenken, Ihre Verwaltungspflichten an einen Profi zu übergeben, sprechen Sie mit uns darüber.

089/319 11 47 Walter Haschke Hausverwaltungen, Eching, Obere-Hauptstr. 2 info@haschke.com

Volkshochschule Eching e.V.
 Roßbergerstr. 8 · 85386 Eching
 Tel. 089 3191815 · Fax 089 31971 113
 E-Mail: office@vhs-eching.de
 Internet: www.vhs-eching.de
 Vorstandsvorsitzender: Sebastian Thaler
 Leitung: Doris Fähr
 Fachbereichsleitung: Ulrike Brandstetter
 Verwaltung: Claudia Mateo, Andrea Hofmeier

Wir sind für Sie da:
 Montag bis Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr
 Dienstag u. Donnerstag: 16.00 – 19.00 Uhr

Gesellschaft
Erbrecht, Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht - online

Überblick zu allen Fragen der Vorsorge
 Mo., 01.03.21 v. 18.30 – 20.00 Uhr

Eching auf dem Weg zur Fairtrade Town - online
 Mo., 01.03.21 v. 19.30 – 21.00 Uhr

Müheles Lernen - auch in Zeiten von Corona - online
 Do., 04.03.21 v. 20.00 – 21.30 Uhr

Online-Stadtführung für Gross und Klein - online
 mit den schönsten Sagen durch die München: Fr., 05.03.21 v. 17.00 – 18.30 Uhr

Starke Kinder sind glücklicher - online
 Für Eltern von Kindern im Alter von 3 bis 10 Jahren: Mo., 08.03.21 v. 20.00 – 21.30 Uhr

Fahrrad Reparieren
Für Interessierte ohne Vorkenntnisse
 Sa., 13.03.21 v. 09.00 – 12.00 Uhr

Münchner Kriminalfälle
 Sa., 13.03.21 v. 10.30 – 12.00 Uhr

Finance Monday: ETFs für Fortgeschrittene
 Mo., 15.03.21 v. 19.00 – 21.00 Uhr

So macht Lernen Spaß
 Mo., 15.03.21 v. 20.00 – 21.30 Uhr

Smart Democracy - Die Digitalisierung der Gesellschaft
 Beitrag zu einer nachhaltigen Transformation
 Mi., 17.03.21 v. 19.00 – 20.30 Uhr

"Letzte Hilfe" - Am Ende wissen wie es geht
 Der Kurs ist anerkannt durch den Deutschen Hospiz- und Palliativverband e.V. (DHPV) und die Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin (DGP).
 Do., 18.03.21 v. 18.00 – 21.30 Uhr

Babys und Kleinkinder - windelfrei trocken - online
 Sa., 20.03.21 v. 14.00 – 15.30 Uhr

Das Darknet - wie gefährlich ist es wirklich?
 Di., 23.03.21 v. 19.00 – 20.30 Uhr

E.GENSBERGER GMBH

MEISTERBETRIEB

Fachgerechte Bausanierung

für Ihr komplettes Haus oder Wohnung

- Renovierungen aller Art
- Trockenbauarbeiten
- Fliesenarbeiten
- Maurer- und Putzarbeiten
- Umbauarbeiten
- Estrich
- Maler- u. Installationsarbeiten
- in Zusammenarbeit mit weiteren eingetragenen Handwerksbetrieben

Ihr Ansprechpartner für Planung, Gestaltung, Ausführung:
 Erich Gensberger, Tel. 089-319 25 96 o. 0172-85 84 285 · Fax 089-319 34 68
 Erfurter Str. 7 · 85836 Eching · www.fliesen-gensberger.com



Verbraucherbildung: Die gesetzliche Pflegeversicherung
 Mi., 24.03.21 v. 19.30 – 21.00 Uhr

Kunst und Kultur
Denkmäler - Zeugen für Politik und Kultur
 ihrer Epoche (Teil 2) - online
 Di., 02.03.21 v. 19.00 – 20.30 Uhr

meditative Fotografie - ein Einblick - online
 Mi., 10.03.21 v. 19.00 – 20.00 Uhr

Moses Mendelssohn und die jüdische Aufklärung - online
 Mi., 10.03.21 v. 19.00 – 20.30 Uhr

Gesundheit
Bodypercussion per Feet - Steptanz - Workshop
 Sa., 13.03.21 v. 14.00 – 16.00 Uhr

Nordic Walking Die richtige Technik macht's!
 So., 21.03.21 v. 10.00 – 12.00 Uhr

Qigong zum Kennenlernen - kostenlos
 So., 21.03.21 v. 12.15 – 13.00 Uhr

Ernährungsmärchen - Dichtung oder Wahrheit?
 Onlinevortrag -in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale Bayern
 Mi., 24.03.21 v. 19.00 – 20.30 Uhr

Sprachen
Deutsch A1.1 - online
 Für Anfänger ohne Vorkenntnisse
 10 x ab Mi., 03.03.21. 16.30 – 18.00 Uhr

Italienisch B1.1 - Blended Learning - online
 13 Termine ab Mi., 03.03.21 v. 19.00 – 20.30 Uhr

Beruf
Silver Surfer - online
 Was brauche ich für den einfachen Start ins Internet
 Di., 02.03.21 v. 16.00 – 17.30 Uhr

Elevator Pitch - online
 Überzeugen Sie mit Ihrer Kurzpräsentation
 Di., 16.03.21 v. 18.00 – 20.00 Uhr

Gewusst wie: Word - Textbausteine & Vorlagen
 Di., 16.03.21 v. 19.00 – 20.30 Uhr

Ernährung im Homeoffice
 Wie stark ist mein Immunsystem durch gesunde Ernährung?
 Di., 16.03.21 v. 19.30 – 21.00 Uhr

Die plangemäße Durchführung der Angebote hängt von den aktuell gültigen Bestimmungen ab. Es werden laufend neue Kurse starten – Bitte informieren Sie sich auf der Webseite der vhs: www.vhs-eching.de

Anmeldungen für die Kurse sind direkt auf der Webseite möglich oder durch: telefonische Anmeldung Tel: 089-3191815 E-Mail-Adresse: office@vhs-eching.de

„vhs.wissen live“ – das digitale Wissenschaftsprogramm der Volkshochschule Eching

Vhs/ Im Livestream hochkarätige Vorträge von Experten aus Wissenschaft und Gesellschaft digital verfolgen und anschließend live diskutieren. Diese Veranstaltungen finden mit verschiedenen Partnern wie dem Max-Planck-Institut, der Acatech, der Süddeutschen Zeitung und verschiedenen Volkshochschulen statt. Die Vorträge beginnen um 19.30 Uhr, die Teilnahme ist kostenlos.

Was ist Technik? Unter dem Begriff verstehen



Lockdown-Kultur-Rätsel

Liebe Echingerrinnen und Echingerr, wenn Sie Lust haben Ihr Wissen über die Eching Kulturzone zu testen und zu erweitern, dann schneiden Sie diese Lösungsbox aus und tragen alle Lösungsbuchstaben auch der nächsten beiden Forum-Ausgaben Ende März und Ende April in das jeweilige Kästchen ein. Auf diese Art und Weise finden Sie den vom KulturForum gesuchten Lösungssatz, den Sie uns per Mail (s.schmidtchen@kulturforum-eching.de) oder mit der Post (Hirtenstraße 9) bis zum 15. Mai 2021 zukommen lassen können. Es warten wertvolle Eching-Gutscheine!

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	
40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55				
56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69						
70	71	72	73	74	75	76	77	78	79	80	81	82							

wir ganz verschiedene Dinge: Im Ingenieurstudium dominieren Strukturen und Funktionen materieller Dinge, Philosophen und Historiker wollen Menschen, ihre Kultur und Gesellschaft, in den Technikbegriff integrieren. Neuere Entwicklungen in Software und Biotechnologie stellen Technik nochmals anders dar. Wolfgang König, Professor für Technikgeschichte (a. D.) an der Technischen Universität Berlin, stellt am Dienstag, 2.3.21, Technikbegriffe vor und diskutiert diese.

Friedensprojekt Europa? Zwischen den Mitgliedsstaaten der Europäischen Union wird der Friede zu den hauptsächlichsten Errungenschaften des europäischen Einigungsprozesses gezählt. Heute stellt sich aber nicht nur die Frage, ob dieser Friede durch verstärkten Nationalismus gefährdet sein könnte. Es ist auch offen, ob Europa bei einer gelingenden Verstärkung der gemeinsamen Verteidigungs- und Sicherheitspolitik lediglich zu einer weiteren eigeninteressierten Großmacht auf globaler Ebene werden wird. Der Vortrag am Donnerstag, 4.3.21, von Prof. Hans Joas (Professor an der Berliner Humboldt-Universität) versucht, anhand historischer Überlegungen diesen Fragenkomplex aufzuhellen.

Deutschland betreibt die große Energiewende, denn es will den Klimawandel verlangsamen. Aber kann es diesen "Green Deal" mit den gewählten Instrumenten der Politik überhaupt umsetzen? Die Förderung von Wind- und Solarstrom, E-Autos und die meisten anderen Maßnahmen der deutschen Umweltpolitik sind Maßnahmen zur Verminderung der Nachfrage nach fossilen Brennstoffen. Was, wenn die An-

bieter nicht mitspielen und ihre fossilen Brennstoffe anderswohin verkaufen? Diese und weitere Fragen wird Hans-Werner Sinn (emeritierter Professor der LMU München, von 1999 bis 2016 Präsident des ifo Institut für Wirtschaftsforschung, "Das Grüne Paradoxon") in seinem Vortrag am Freitag, 12.3.21, diskutieren.

Zwischen Street-Art und Poesie: Cy Twombly live im Museum Brandhorst. Der in Virginia geborene Künstler ist einer der einflussreichsten der Gegenwart. Mit mehr als 200 Werken - Gemälde, Skulpturen, Zeichnungen und Fotografien - aus unterschiedlichen Schaffensperioden verfügt die Sammlung Brandhorst über die bedeutendsten Bestände des Künstlers in Europa. Streifen Sie mit Direktor Achim Hochdörfer am Donnerstag, 18.3.21, durch die Ausstellungsräume.

Doping und Schattenwirtschaft statt olympischer Idee. Wie krank ist der Sport? Immer wieder werden Sportler beim Dopen erwischt, bei der Vergabe von prestigeträchtigen Großereignissen wird getrickt und sogar geschmiert. Hinzu kommen kommerzielle Auswüchse wie die mögliche Gründung einer europäischen Superliga im Fußball, in der die reichsten Vereine unter sich blieben. Mit Claudio Catuogno (stellv. Ressortleiter Sport SZ) und Thomas Kistner (Berichterstattung SZ von Olympischen Spielen, WM und EM im Fußball). Termin: Dienstag, 23.3.21.

Sklaverei: Eine globale Perspektive. Sklaverei fand sich in vielen Teilen der Welt und zu allen Zeiten und sie ist bis heute nicht vorbei. Vor diesem Hintergrund zeichnet der Vortrag am Mittwoch, 24.3.21, von Prof. Dr. Andreas

Eckert (Historiker & Afrikawissenschaftler, Humboldt Universität Berlin) die Geschichte der Sklaverei von der Antike bis ins 21. Jahrhundert nach.

Eching auf dem Weg zur „Fairtrade Town“

Vhs/ Fair, dabei regional und nachhaltig handeln - die Gemeinde Eching strebt die Zertifizierung zur „Fairtrade Kommune“ an, um all diese Attribute in den Fokus zu rücken. Einige Veranstaltungen haben zum Thema schon stattgefunden und der Gemeinderat hat beschlossen, sich um die Zertifizierung bewerben zu wollen. Damit können in diesem Prozess nun weitere Schritte gegangen werden.

In Eching und Umgebung werden bereits einige „faire“ Produkte angeboten, die Kirchengemeinden sind aktiv und auch die Schulen am Ort sowie die Gemeindebücherei befassen sich mit dem Fairtrade-Gedanken. Diese Aktionen und Initiativen gilt es nun zu bündeln, sichtbar zu machen und weiter zu entwickeln. Interessierte Echingerinnen und Echinger können sich beteiligen, ihre Ideen einbringen und den Heimatort auf dem Weg zur "Fairtrade-Gemeinde" unterstützen. Eine aktive Steuerungsgruppe aus engagierten Menschen ist wesentlich für die weitere Entwicklung.

Ein online-Informationsabend am Montag, 1.3.21, um 19:30 Uhr erläutert den Bewerbungsprozess, stellt die Kriterien vor und zeigt viele Beispiele, wie die Gemeinde gemeinsam gestaltet werden kann. Unterstützt wird der Prozess von der Wirtschaftsförderung der Ge-

IMMOLESS

weniger ist mehr ...

Weniger Kosten – weniger Aufwand
Mehr Zeit für die wichtigen Dinge

Wir haben Ihren Mieter oder Käufer bereits gefunden!

Wir suchen für vorgemerkte Kunden: Grundstücke, Häuser, 1-5 Zimmer-Wohnungen zum Kauf & zur Miete.
Ihre **Empfehlung*** ist uns bis zu **5.000 Euro** wert!

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme unter
info@immoless.de oder Tel.: **089 - 200 300 77**

*Erhalten wir durch Ihre Empfehlung einen Auftrag und wird diese Immobilie durch uns verkauft, bekommen Sie bis zu 5.000 Euro.

Ihr regionaler Immobilienpartner in Dietersheim

Bei uns erhalten Sie als Eigentümer eine **kostenlose** und **professionelle Wertermittlung** Ihrer Immobilie. ▶▶▶

Besuchen Sie uns vor Ort oder auf: **www.IMMOLESS.de**



meinde Eching, Ines Stadler. Die Volkshochschule Eching unterstützt den Prozess ebenfalls und organisiert den Info-Abend mit. Wer Interesse am Fairtrade-Prozess hat und in der Steuerungsgruppe aktiv werden möchte, kann sich bei der Wirtschaftsförderung oder der Volkshochschule melden, oder direkt zum Infoabend über die Webseite der vhs anmelden. Den angemeldeten Personen kann dann der Zugangslink zum Zoom-Videomeeting zugeschickt werden.

Astronomische Vorträge bei der vhs Eching

Vhs/ Michael A. Rappenglück, Dr. rer. nat. (Wissenschaftsgeschichte, Geschichte der Astronomie) und **M.A. (Philosophie)**, ist seit vielen Jahren in verschiedenen nationalen und internationalen Gremien in Zusammenhang mit Astronomie und Archäoastronomie aktiv. Für die Volkshochschulen gibt er mit online-Vorträgen sein Wissen weiter. Die Kurse werden über das Programm „Microsoft Teams“ durchgeführt, rechtzeitig vor Kursbeginn erhalten Sie die Zugangsdaten und eine Anleitung.

„Mondflug für jeden“: Schweben Sie mit dem großen Spiegelteleskop der vhs-Sternwarte über den Mond. Bei klarem Himmel werden wir mit dem 0,5m-Newton-Spiegelteleskop bei hoher Vergrößerung online im Livestream einen Blick auf den Erdtrabanten werfen und über seine mit Kratern übersäte Oberfläche 'schweben'. Für die Religionen, die Kunst, aber auch die Medizin oder die Landwirtschaft war der Mond immer wieder sehr wichtig. Was wissen wir heute über den Mond, seine Entstehung und seinen Aufbau? Was ist das Besondere an dem Doppel Erde-Mond? Termin: Samstag, 20.3.21.

„Faszinierender Sternenhimmel“ - eine verständliche Einführung in die Himmelskunde am Donnerstag, 15.4.21, mittels eines Computerplanetariums. So lernen Sie den Himmelsanblick in den verschiedenen Jahreszeiten, an unterschiedlichen Orten sowie den Lauf von Sonne, Mond und Planeten und einige notwendige Grundbegriffe der Himmelskunde kennen. Sie erhalten Tipps zur Himmelsbeobachtung mit bloßem Auge, Fernglas und Fernrohr und zur Funktion von Teleskopen, letzteres wichtig für den Kauf von Geräten. Bei klarem Himmel beobachten wir mit dem großen Newton-Spiegel (0,5 m) im Livestream.

„Leben ohne Plastik – Wege aus der Wegwerfgesellschaft“

Gisela Duong/ Plastik ist aus unserem Alltag kaum mehr wegzudenken. Wir finden es in unserer Kleidung, in Gebrauchsgegenständen und in den verschiedensten Arten der Verpackung. Frau Dr. Winkler von der Verbraucherzentrale Bayern schilderte im Webseminar der Vhs Eching

Eindringlich, wie sehr unsere Gesellschaft, unser Planet von der Flut an Plastikmüll und Mikroplastik bedroht ist und wie nahe wir an einem biologischen Kollaps stehen.

Und dennoch, die Menge an Plastikmüll habe in den letzten Jahren weiter zugenommen. Dieses Problem anzugehen, sei sicher Sache unserer Regierung, die mit etlichen Gesetzen und Verordnungen, darunter auch die „Einwegkunststoffkennzeichnungsverordnung“, versuche, den Einsatz von Plastik in allen Lebensbereichen zu reduzieren. Doch die größte Macht

IHR VORTEIL:
UNSER HANDWERKERSERVICE PLUS

Wir verstehen uns als Ihr persönlicher Ansprechpartner für alle (kleine bis große) Reparaturen und Instandhaltungen. Wir können Ihnen aber auch schonen Sie, indem wir Ihre Arbeit so schnell wie möglich erledigen und Sie dabei unterstützen, Ihre Kosten zu senken. Wir sind für Sie da, wenn Sie einen Handwerker suchen. Wir helfen Ihnen bei der Auswahl des richtigen Handwerkers.

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Beratungstermin. Wir freuen uns auf Sie!

WOHNSTIL Ortshaus
Küchen und mehr

Beratung, Planung und fachgerechte Arbeit

Wohnstil Orter
Corona Hauptstraße 5
85386 Eching
info@wohnstil-erter.de
www.wohnstil-erter.de
Telefon: 0 89 / 3 10 10 59

habe wohl der Verbraucher. Was nicht nachgefragt werde, das werde irgendwann aus den Regalen verschwinden.

Nachhaltigkeit sei angesagt, sei dringend erforderlich, so die Referentin. Die Fragen nach dem eigentlichen Bedarf, der Möglichkeit einer Reparatur, des Ausleihens, des regionalen Einkaufs auch ohne zusätzliche Verpackung sollten mehr in den Fokus rücken. Zwar werden in diesem Jahr per Gesetz so einige Einwegprodukte verboten, doch gebe es immer noch viel zu viel Plastik, vor allem im Bereich der Verpackungen, auf das verzichtet werden könnte.

Zwei Apps, die kostenlos auf das Handy geladen werden können, empfahl sie zur Orientierung hinsichtlich Gift und Schadstoffen im Produkt, sehr hilfreich seien „Scan4Chem“ und „codecheck“.

Im Chat wurde eifrig diskutiert, was Mann/Frau tun könne, um die Plastikflut zu bremsen. Leitungswasser selber sprudeln statt PET-Flaschen schleppen, Hofläden, Wochenmärkte. Reparatur-Cafés und Tauschbörsen waren unter anderem Thema der Diskussion. Bürgermeister Sebastian Thaler, ebenfalls Teilnehmer des Seminars, teilte in diesem Rahmen mit, dass der Posten des Klimamanagers in der Gemeinde wohl zum 1. Mai dieses Jahres besetzt werde, und lud zum Klimadialog im Bürgerforum ein.

VEREINE

Musikverein arbeitet digital



Musikverein/ Symphonische Bläserorchester wie der Musikverein St. Andreas Eching können nicht tatenlos auf das Ende der Corona-bedingten Einschränkungen warten. Die organisatorischen Anforderungen dieses großen Vereins laufen weiter und auch die musikalischen Übungen mit den Mitgliedern des Jugendblasorchesters und des symphonischen Bläserorchesters verlangen innovative Ideen.

Wie bei vielen anderen Vereinen auch, ist die Vorsitzende des Musikvereins, Maria Migge, längst von der digitalen Textkommunikation per E-Mail auf die Videokonferenz, z. B. per „Zoom“, umgestiegen. Die Vorsitzende führt so den regelmäßigen und notwendigen Austausch des Vereinsausschusses per Bild und Ton fort. Die digitale Variante kann zwar nie den persönlichen Kontakt vollständig ersetzen, erspart aber so manchem Sitzungsteilnehmer den sonst üblichen Nachhauseweg. Schon jetzt ist für spätere Zeiten geplant, die persönliche Kommunikation mit den digitalen Formaten zu ergänzen.

Ein gutes Beispiel für die große Akzeptanz durch die Vereinsmitglieder war die digitale

Ich kauf bei meinem Metzger

**Metzgerei - Imbiss
Malik**

Obere Hauptstr. 2 · 85386 Eching · Tel. 089/362 310

Ihre Metzgerei in Eching

*Angebote gültig bis 31.03.

Gem. Hackfleisch, Rind + Schwein1Kg 5,99 €
Rinderzwerchrippe100 gr. -,79 €
Jagdwurst, eigene Herstellung100 gr. 1,09 €
Fleischsalat100 gr. -,99 €
Aus der Käsecke: Bergbauernkäse 45 % i.Tr. /D. Schnittkäse	.100 gr. 1,29 €

Wir führen bayrisches Strohschwein.

Das Premiumfleisch für mehr

**Tierschutz (Strohliege, freier Auslauf)
und Regionalität**

Das ergibt eine deutlich bessere Fleischqualität, die Sie überzeugen wird.

Eigene Herstellung / Platten- und Partyservice!

Öffnungszeiten: Mo. 7.30 - 13.00, Di., Mi., Do., Fr. 7.30 - 18.00, Sa. 7.30 - 12.30



**ECHTER
BAYERISCHER
BIENENHONIG**

GOTTFRIED RIEDMEIR 08133 - 93 96 77
BURGSTR. 14 85386 DEUTENHAUSEN

Durchführung von Stammtischen zum Jahreswechsel, bei denen alle Teilnehmer sehr viel Spaß hatten.

Extern fand die digitale Version ebenfalls eine erfolgreiche Umsetzung: Als Mitglied im Musikbund Ober- und Niederbayern konnte der Musikverein z. B. an der Jahreshauptversammlung des Bezirkes München online teilnehmen.

Auch das Jugendblasorchester setzt erfolgreich digitale Formate in der Orchesterschulung ein. Der Dirigent des Jugendblasorchesters, Benedikt Migge, möchte mit seinen Musikern das bleiben, was sie sind, nämlich „ein Orchester“. Das dazu notwendige wöchentliche gemeinsame Üben ist aber nicht zulässig. Deshalb hat der Dirigent ein Konzept entwickelt, mit dem jeder Musiker für sich am „Orchesterspiel“ arbeiten kann.

Dazu gibt es wöchentlich aufeinander aufbauende Lektionen, die in den meisten Fällen aber nicht mehr als 15 Minuten pro Woche in Anspruch nehmen. Bei gewissenhafter Erledigung der Aufgaben werden so Grundlagen für symphonisches Musizieren mit musikalischem Wissen über die Instrumente, den Notentext und die Orchesterkolleg*innen erarbeitet. So arbeiten die Musiker*innen Woche für Woche gemeinsam daran, etwas Schönes zu erschaffen, um bald wieder gemeinsam musizieren zu können.

Rick Peperkamp will für das Symphonische Blasorchester Satzproben als Videokonferenz anbieten. Die Konzepte hierzu sind in der Planung. Wer jetzt eines der beiden Orchester kennenlernen möchte, kann dies also auch in Corona-Zeiten tun. Den Kontakt dazu erhalten sie ganz einfach über die Homepage des Musikvereines, www.mv-eching.de.



Intensives Online-Fitnessangebot beim TSV

A.-L. Beer/ Die Mitglieder des TSV Eching e. V. halten sich trotz der Spielpause und des Lockdowns weiter fit. Jeden Dienstag und Donnerstag lädt der Trainer des Frauenteam und Spieler der 1. Herrenmannschaft, Jan Strehlow, via Internettool Zoom zum „Hochintensiven Intervalltraining“ (HIIT) ein. Das Training findet großen Anklang, zuletzt wählten sich zahlreiche Spieler und Spielerinnen der Herren-, Damen- und der Jugendteams sowie Trainer ein. „Es ist schön, zwei feste Termine in der Woche zu haben, in denen wir, wenn auch virtuell, zusammenkommen und trainieren können. Trotzdem hoffen wir natürlich, dass wir bald wieder auf den Rasenplatz dürfen“, so Strehlow. Wann das sein wird, weiß derzeit niemand.



BEMAX
Häuslicher Krankenpflagedienst

Seit 30 Jahren

menschlich · freundlich · kompetent

Behandlungspflege
Grundpflege
Pflegeberatung und
Qualitätskontrolle nach § 37 SGB XI

Eching · Garching · Unterschleißheim
Tel: 089/31936 77 · Email: info@bemax-eching.de
alle Kassen und Privat · www.bemax-eching.de



„Fußballtraining @Home“ hält auch die TSV-Jugend fit

M. Hüfner/ „Homeoffice“, „Homeschooling“, und jetzt auch „Home Training“: Neue Situationen erfordern kreative Ideen und Angebote. Während man zum ersten Lockdown beim TSV Eching noch mit diversen „Challenges“ Kontakt zu den Kindern und Jugendlichen hielt, bietet man seit Januar zweimal die Woche den über 350 Kindern ein komplett virtuelles Training über die eigene Jugend-Plattform an (Bild).

Intervall-Trainingseinheiten, die primär auf Fitness abzielen, aber auch Dehn- und Ballübungen, mittels Videokonferenz ins heimische Wohnzimmer gebracht, stehen hier besonders hoch im Kurs. Hier kommt dem TSV entgegen, dass ein Team, bestehend aus mehreren engagierten Jugendtrainern unter Koordination von Jugendleiter Florian Uffinger, ein neues Jugendkonzept entworfen hat und damit auch die Digitalisierung des TSV im Jugendbereich weiter vorantreibt.

Digitale Karate-Partnerschaft



Zwei weitere deutsche Vereine nutzen das Onlinetraining des SC Eching Karate

G. Hroß/ Online macht's möglich - der SC Eching/Karate trainiert derzeit zusammen mit Vereinen in Stuttgart und Laupheim. Geleitet wird jede Onlineeinheit von einem Trainer aus Eching. „Wir haben unser Training gern für andere Karateka geöffnet“, erklärt Dr. Dietmar Wagner, Zweiter Vorsitzender des Eching Vereins. Die Organisation eines Onlinetrainings bringe viel Aufwand mit sich, aber die Mitglieder seien sehr froh darüber, sich bewegen zu können und andere Karateka über Videokonferenz zu treffen.

Margarita Garrido, Karateabteilungsleiterin der SKG Gablenberg in Stuttgart, nimmt mit bis zu zehn Sportler*innen aus ihrem Verein an den Trainings am Dienstag und Freitag teil. Für sie ist klar: „Gemeinsam sind wir stark.“

Auch beim Karateverein Laupheim ist seit langer Zeit die Halle geschlossen. Leiter Anton Klotz ist daher von der Gelegenheit zum Training übers Internet begeistert, aus seinem Verein haben bereits einige Kinder beim Onlineangebot für die Karatekids aus Eching mitgemacht.

Wenn die Stuttgarter, Laupheimer und Eching über Video zum Training antreten, befinden sich rund 40 Teilnehmer*innen in der Konferenz. „Ein sehr schönes Zeichen in Zeiten des Lockdown“, meint Christian Martin, Erster Vorsitzender des SC Eching/Karate, und bedankt sich bei den Onlinetrainern des Vereins für ihr großes Engagement. Alle aktuellen Infos auf sceching-karate.de.



Richtig was los auf dem Bildschirm: Dr. Dietmar Wagner, Zweiter Vorsitzender des SC Eching/Karate, als Trainer aktiv beim Onlinetraining. (Bild: SCE)

So entstand bereits im letzten Jahr eine Online-Plattform „TSV Wiki“ mit Musterübungen, Videos und allerhand Hilfestellungen im organisatorischen Bereich des Trainings- und Spielbetriebes. Dies soll vor allem angehenden Jugendtrainerinnen und -trainern den Einstieg in die ehrenamtliche Tätigkeit mit Kindern erleichtern. (Screenshot: TSV)



Verein zur Verbesserung der
Wohn- und Grundwasserverhältnisse
im Gemeindebereich Eching e.V.

Januar 2021

Höchststand: 31. Januar 2021 - 2,94/462,13

Tiefststand: 22. Januar 2021 - 3,06/462,01

Größte Niederschlagsmenge 29. Januar 2021 - 11,5 ltr.

Niederschlagsmenge Monat Jan. 21 - 70 ltr.

PARTEIEN

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass in die Berichterstattung der Parteien nicht redaktionell eingegriffen wird, und die Artikel ausschließlich die Meinung des Verfassers, resp. seiner Fraktion, wiedergeben. Antworten richten Sie bitte direkt an die Verfasser. Für Verweise auf Berichte in anderen Medien übernimmt der Verleger keine Prüfung über die Richtigkeit. Dies obliegt allein dem Verfasser des jeweiligen Berichts.

CSU

Liebe Bürgerinnen und Bürger, jetzt läuft das nach EU-Richtlinien überarbeitete und im August 2018 in Kraft gesetzte Wohnbaulandmodell der Gemeinde Eching (früher Einheimischen-Modell) in eine Sackgasse. In der letzten Gemeinderatssitzung 2020 wurde gegen die Stimmen von CSU, FW und FDP der Grundsatzbeschluss gefasst, zukünftig anstehende Baulandvergaben wie z. B. die 31 gemeindlichen Bauparzellen im Baugebiet Dietersheim Süd-Ost nur mehr im Erbbaurecht zu vergeben. Dies gilt auch für das bereits in der Umsetzung befindliche Baugebiet "Eching-West".

Gleichzeitig wurde auch der schon am 18. März 2020 vom Gemeinderat gefasste Beschluss zum Baugebiet Eching-West, mit dem festgelegt war, dass von den 28 Parzellen 14 Parzellen verkauft werden und 14 Parzellen im Erbbaurecht vergeben werden, wieder aufgehoben. Die Verlässlichkeit gemeindlicher Aussagen und Vorstellungen, auf die sich Bürger verlassen können, wird schwer beschädigt. Ein großer Nachteil für die Kaufbauwerber, die schon einige Jahre auf die Vergabe dieser Baugrundstücke zum Kauf in Eching-West warten und sich deshalb auch zwischenzeitlich nicht anderweitig orientiert haben.

Damit gibt es aktuell keine Wahlmöglichkeit zwischen Erbbaurecht und Kauf zum Baulandenerwerb im Echinger Wohnbaulandmodell mehr. Leider wird deshalb eine Bauwerbergruppe, die in der Gemeinde stark verwurzelt ist und aus unserer Sicht im Allgemeininteresse der örtlichen Gemeinschaft sehr wichtig ist, aus dem Echinger Wohnbaulandmodell verabschiedet. Ein möglicher Wegzug dieser, durch das Elternhaus in Eching stark verwurzelten Bauwilligen ist dadurch leider zu erwarten. Kaufwillige einheimische Baulandsucher haben ein starkes Interesse an Eigentumsbildung für eine vernünftige und sichere, uneingeschränkte Altersabsicherung. Beide Varianten, das Kaufmodell so wie die Erbbaurechtsvergabe, die bis Ende 2020 im Wohnbaulandmodell Bestand hatten, müssten aus Sicht der CSU-Fraktion weiterhin möglich bleiben.

Echinger Forum 02/2021

Hildebrandt

MALER-FACHBETRIEB

Fassadengestaltung - Innenraumdesign und Altbausanierung

Amselweg 1d · 85386 Eching-Dietersheim

Telefon 089/3191113 · Fax 089/319 57 90 · Mobil 0173/ 985 88 87

E-Mail: maler-hildebrandt@t-online.de · Internet: www.hildebrandt-malerfachbetrieb.de

Auch die Option zum Ausstieg aus dem Erbbaurecht durch Ablösen der Erbbauparzelle, wie bis 2019 möglich, würde die CSU-Fraktion stark unterstützen.

Die Gemeinde braucht verlässliche Eckpunkte zur Wohneigentumsbildung nicht nur über Erbpachtgrundstücke. Ebenso sind eine angemessene, der Lebenswirklichkeit entsprechende Weitergabe und Verkauf von Wohnhäusern auf gemeindlichen Erbpachtgrundstücken klar zu definieren und umzusetzen.

Um die angemessene bauliche Weiterentwicklung der Gemeinde sicher zu stellen, sollten alle Möglichkeiten der Wohneigentumsbildung zur Verfügung stehen. Nur so wird eine sozialklimafreundliche Entwicklung in der Zukunft gelingen. Eching soll auch für die nachfolgenden Generationen Heimat bleiben.

Herzliche Grüße
Georg Bartl, CSU-Fraktionssprecher

SPD

Windenergie: Beitrag zur Klimaneutralität

Was tun wir, um möglichst wenig zu einer weiteren Klimaerwärmung beizutragen? Was tragen wir dazu bei, fossile Energieträger zurückzudrängen? Wir müssen uns bewusst werden, dass

es fünf Minuten vor 12 Uhr ist.

Es gilt, den Klimanotstand auszurufen, zumindest jedoch die Klimarelevanz bei Gemeinderatsentscheidungen aufzuzeigen und einen Aktionsplan aufzulegen. Maßnahmen wären konkrete Vorgaben in Bebauungsplänen zur CO₂-Einsparung, weniger Gasleitungen für Neubaugebiete, starker Ausbau des ÖPNV, Einsatz grünen Stromes, E-Mobilität für kommunale Fahrzeuge, Ladeinfrastrukturen ausbauen und E-Mobilität für alle fördern, kommunale Gebäude aufrüsten mit Dämmung, Photovoltaik und regenerativer Heizung, Bereitstellung kommunaler Flächen für PV-Anlagen und für Windenergieanlagen, Einsatz von LED-Lampen, wo möglich, alle Beschlüsse der Gemeinde und der Verwaltung auf Klimaneutralität hin prüfen, kommunale Förderprogramme zur Motivation der Bürger starten und vieles mehr.

Und nun steht in Garching ein Windrad zum Bau an. Ist das eine Chance in Richtung der Klimaneutralität?

Die geplante Windenergieanlage kann mehr als 10.000 Bürger mit Strom versorgen und entsprechend ca. 5.000 t CO₂ pro Jahr einsparen. Ich finde, das ist ein bedeutender Beitrag und unbedingt prüfenswert. Im Bebauungsplanverfahren, welches die Stadt Garching für die Realisierung der Windenergieanlage im Zusammenspiel mit

Georg Steiger GmbH

Entsorgung von Privat- und Gewerbeabfällen



Georg Steiger GmbH

Freisinger Str. 3b · 85386 Eching

Tel: 08165 / 908 780 0 · Fax 08165 / 908 780 29

info@steiger-entsorgung.de

www.steiger-entsorgung.de



KLAUS GROSCH
STEINMETZ- UND STEINBILDHAUER- MEISTER

steinmetz-grosch@t-online.de
85386 ECHING, TEL. 089 / 319 33 35 + 0163 / 69 90 926

den beteiligten Behörden und Fachbehörden durchzuführen hat, müssen alle, die Bedenken und Fragen haben, gehört und gewürdigt werden. Fassen wir gemeinsam Bedenken und Fragen zusammen und beteiligen uns aktiv am Genehmigungsverfahren. Lassen wir uns von den Planern aufzeigen, wie sehr von Dietersheim aus die Rotorblätter zu sehen sein werden, ob die Anlage zu hören ist und ob sie Schatten wirft. Auch Alternativstandorte sollten geprüft werden mit dem Ziel, den Abstand zur Bebauung zu vergrößern. Windstrom, der nicht an der Küste, sondern eben dezentral im Binnenland produziert wird, muss nicht über große Strecken transportiert werden. Auch der Flächenstaat Bayern ist gefordert. Der Windenergie muss substantiell mehr Raum verschafft werden. Keine Gemeinde muss überall Windenergieanlagen zulassen, aber jede Gemeinde wird für das Gesamtziel Klimaneutralität ihren Beitrag leisten müssen. Windenergie gehört dazu und stellt aufgrund der hohen Leistungsfähigkeit einer einzelnen Anlage einen großen Baustein auf dem Weg zur Energiewende und dem Ziel 100 % Strom im Landkreis aus erneuerbaren Energien dar. Derzeit erzeugt der Landkreis Freising bereits ca. zwei Drittel seines Stromes aus erneuerbaren Energien. Im Kreistag wurde am 29.03.2007 der Beschluss gefasst, bis 2035 den gesamten Landkreis Freising mit erneuerbaren Energien zu versorgen. Es ist im Hinblick auf die Erlangung der Klimaneutralität zu überlegen, ob nicht auch auf Echinger Flur ein Standort für eine Windenergieanlage zu realisieren wäre. Die mögliche Strommenge aus einer Anlage könnte ganz Eching versorgen. In Zusammenarbeit mit z. B. der BürgerEnergieGenossenschaft Freisinger Land eG. könnten die Bürger über Beteiligungen auch wirtschaft-

lich von einer Windenergieanlage profitieren. Die Windenergieanlage Kammerberg nördlich von Fahrnzhausen ist seit Jahren ein funktionierendes Beispiel dafür. Packen wir es an.

Thomas Müller-Saulewicz (1. Vorsitzender der SPD- Eching)

FREIE WÄHLER

Sehr geehrte Damen und Herren, für viele Menschen in Eching gilt „My Home is my Castle“. Doch um ein solches „Castle“ errichten zu können, braucht es in Eching erstmal einen Baugrund, welcher leider schon seit Jahren äußerst knapp und bei uns im Münchner Speckgürtel noch einmal besonders teuer ist. Entsprechend hoffen viele Echingerinnen und Echinger seit Jahren darauf, über das Echinger Wohnbaumodell Zugriff auf ein vergünstigtes Grundstück zu erhalten.

Lange Zeit war die Planung und überparteilicher Konsens im Rat für kommende Baugebiete, dass man hier sowohl Grundstücke im Erbbaumodell verpachtet als auch Grundstücke vergünstigt verkauft. Traditionell war die Zahl der Interessenten für den Verkauf immer deutlich größer als für die Erbpacht.

Entsprechend laut war nun der Aufschrei, als im Dezember unser Bürgermeister mit seiner bunten Koalition für viele völlig überraschend in einer Kampfabstimmung den Grundsatzbeschluss fassen ließ, dass zukünftig Grundstücke nur noch im Erbbaurecht vergeben werden sollen. Eine Entscheidung, die unmittelbar vor der Vergabe der Grundstücke in Eching West und in Dietersheim viele Bauwerber vor den Kopf stieß, welche teilweise schon seit Jahren auf diese Grundstücksvergabe warteten. Besonders da Echinger Mitte, Bürger für Eching, SPD, Grüne und unser Bürgermeister leider im Zuge der Wahlwerbung für die im gleichen Jahr erfolgte Gemeinde- und Bürgermeisterwahl die Echingerinnen und Echinger über dieses Vorhaben im Dunkeln ließen.

Wir, die Freien Wähler Eching, halten die getroffene Entscheidung für falsch. Wieso? Die zahlreichen Argumente habe ich bereits in unserem letzten Beitrag dargelegt und ein erneutes Aufzählen würde diesen Beitrag leider sprengen. Damit soll die Erbpacht auch nicht grundsätzlich verdammt werden, die Entscheidung, nur auf diese zu setzen, halten wir jedoch für dogmatisch und einseitig.

Wir wollen bauwilligen Echingerinnen und Echingern auch weiterhin eine Perspektive bieten. Wir möchten es auch zukünftig in der Gemeinde jungen Familien ermöglichen, ihr Eigenheim auf ihrem Grund zu verwirklichen. Und viele Bürgerinnen und Bürger haben uns in den letzten Wochen darin bestärkt.

Aus diesem Grund haben wir uns dazu entschieden, ein Bürgerbegehren gegen die alleinige Vergabe von Grundstücken im Erbbaurecht zu initiieren. Mit Ihrer Hilfe haben wir die Möglichkeit, die Echingerinnen und Echinger selbst über dieses Thema entscheiden zu lassen. Was wir dafür brauchen? Ihre Unterschrift! Wenn Sie diesen Text lesen, können Sie Ihre Unterschrift bereits bei der Gerber Transfer & Logistik GmbH in der Fürholzener Str. 20 in Eching (Mo-Fr von 09:00-17:00) oder am Grasslhof, Echinger Str. 6 in Dietersheim, leisten. Weitere Infos finden Sie auch unter www.FW-Eching.de. Gemeinsam können wir es schaffen!

Mit freundlichen Grüßen,
Christoph Gürtner, (Fraktionsvorsitzender FW)

DIE GRÜNEN

Liebe Echingerinnen und Echinger, seit der Kommunalwahl ist fast ein ganzes Jahr vergangen. Wir Grünen sind als zweitstärkste Fraktion im Gemeinderat mit 5 Mitgliedern vertreten. Jedes unserer Mitglieder arbeitet mit Power für ein lebenswertes und grünes Eching. Dabei hat jede*r von uns ein Herzensthema, das sie/er im nächsten Jahr vorantreiben möchte. Im Folgenden stellen wir sie ihnen kurz vor:

- Siglinda Lebich, Fraktionsvorsitzende: Ich möchte, dass wir als Gemeinde 2021 konkret in ein Bauprojekt einsteigen, um den preisgedämpften Mietwohnungsbau im Ort voranzubringen. Die passenden Grundstücke in Eching sind vorhanden, jetzt müssen wir uns einig werden über Art und Weise des Projekts.

- Axel Reiß, stellv. Fraktionsvorsitzender: Als ehrenamtlicher Referent für Bürgerbeteiligung und Digitalisierung will ich mit Ideen und Anregungen die Gemeinde voranbringen. Mein Projekt für das Jahr 2021 ist es, unser Ratsinformationssystem voll zum Einsatz zu bringen, so dass alle Bürger*innen online direkt auf die zu veröffentlichenden Dokumente zugreifen können. Damit werden dann falsche Inhalte in den Dokumenten vermieden und die Informationen so frühzeitig wie möglich veröffentlicht. Außerdem ist es mir ein dringendes Anliegen, die Homepage bürgerfreundlicher zu gestalten. Die Digitalisierung der Schulen und die Einführung einer Bürgerbeteiligungssoftware sind weitere Themen, denen ich mich widme.

- Lena Haußmann: Für mich steht die Entwicklung der Gemeinde und der Ortsteile im Fokus. Mit dem Grundsatzbeschluss, das Gemeindeentwicklungsprogramm fortzuschreiben, können jetzt auch unsere Vorstellungen für das Eching der nächsten Jahrzehnte konkret Gestalt annehmen. Hier liegt mir ganz besonders der Ortsteil Dietersheim am Herzen: 2021 werde ich mich dafür einsetzen, dass die Weiterentwicklung

www.wein-und-more.de

Preis
Liquor 0,75

Wein und More

Wein und More

...VON DER PLANUNG BIS ZUM BEZUG

LOIBL-BAU

Bauträger
Danziger Str. 15
85386 Eching
Telefon 089/319 19 09
Telefax 089/319 55 59

- ✓ Terminsicherheit
- ✓ Festpreisgarantie
- ✓ Alles aus einer Hand
- ✓ Schlüsselfertige Erstellung
- ✓ Über 50 Jahre Erfahrung
- ✓ Massivbauweise

Bauunternehmen
Heidersberger Weg 14
84108 Leibersdorf
Telefon 087 54/354
Telefax 087 54/13 70

www.loibl-bau.de E-Mail: info@loibl-bau.de

des Ortes vorangeschoben wird. Wir sollten die Potentiale der Gemeinde nutzen, um die regionale Wirtschaft zu fördern und der wachsenden Zahl an Einwohner*innen auch mit unserer Infrastruktur gerecht zu werden.

• Angelika Pflügler: Ich bin angetreten, um in Eching der Energiewende neuen Schwung zu verleihen. Sind wir doch im landkreisweiten Vergleich ziemlich abgeschlagen auf einem der letzten Plätze. Deswegen ist mein Projekt für 2021, die ersten Pflöcke im Bereich Energiewende einzuschlagen, die über Solaranlagen hinausgehen. Ein Bürgerwindrad auf Eching Gemeindeflur wäre dafür ein deutliches Zeichen.

• Leon Eckert, Kreisrat, 3. Bürgermeister: 2021 wird ein Jahr, in dem wir anhand einer Reihe von Satzungsänderungen den Ort langfristig verändern können. Deswegen ist mein großes Ziel die erfolgreiche Verabschiedung einer neuen Stellplatzsatzung und die Anpassung der Abstandsflächensatzung, um in Eching mehr Nachverdichtung zu ermöglichen.

Das erste Jahr im neuen Gemeinderat war für uns Grüne sehr motivierend. Jetzt ist die Zeit, Richtungsentscheidungen zu treffen und neue Ideen anzuschleichen. Wenn Sie Ideen haben, sich einbringen wollen oder konkrete Anliegen haben, melden sie sich doch gerne bei uns:

Alle Kontaktadressen finden sie unter: www.gruene-eching.de.

Für die Gemeinderatsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen: Leon Eckert

FDP

Wann können wir mit der Arbeit am Gemeinde-Entwicklungs-Programm beginnen, was längst überfällig ist? In welcher Art und Weise werden die Bürgerinnen und Bürger daran beteiligt, oder soll es nur eine Zukunftsdarstellung der „Freunde des Bürgermeisters“ werden?

Auch das Problem „Grundstücksverkauf oder Erbbaurecht“ in Neubaugebieten. Hier setzen sich die „Freunde des BGM“ durch. Ab sofort nur noch Erbaurecht, kann man auch Oktroyierter Sozialismus nennen. Die FDP ist der Meinung, der Bürger soll über seine Wünsche selbst entscheiden und nicht den derzeit sehr sozial und klimaorientierten Gemeinderatsmitgliedern die Entscheidung überlassen.

Da lob ich die die neue Gebührensatzung über die Benutzung der Bestattungseinrichtungen sowie für damit in Zusammenhang stehende Amtshandlungen der Gemeinde, einzusehen bei der Gemeindeverwaltung.

Zum Thema Windrad auf einem Gelände zwischen Dietersheim und Garching auf der Ostseite der Autobahn A9 ist die FDP Eching der Meinung, dass dies noch intensiver diskutiert werden muss, wobei wir der Meinung sind, dass ein Standort westlich der Autobahn günstiger wäre und dadurch auch die südöstliche Ortsentwicklung von Dietersheim offen bleibt.

Im „Echinger Echo“, 2021-01, teilte uns BGM Thaler mit, dass er seit der letzten Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl 2020 eine stabile Mehrheit im Gemeinderat habe (was richtig ist). Auf die Frage: „Was hat Sie besonders geärgert und betroffen gemacht“, antwortete er: „Was gar nicht geht, dass politische Gegner versuchen, auf einer persönlichen Ebene unwahre Behauptungen in den Raum zu stellen, um jemanden persönlich zu diffamieren. Aus meiner Sicht ist dies ein Armutszeugnis.“

In diesem Zusammenhang ist die Anfrage von Georg Bartl zum TOP An-



Praxis für Physiotherapie und
Rehabilitation • Osteopathie
Sportphysiotherapie

Jakob Setzwein B.Sc.

- Krankengymnastik
- KG neurophysiologisch - Bobath
- Manuelle Therapie
- Osteopathie
- Krankengymnastik am Gerät
- Krankengymnastik auf neurophysiologischer Grundlage - PNF
- Schlingentischbehandlung, Extension
- Wärmepackung, Naturmoor, Fango, Rotlicht
- Elektrotherapie, Ultraschall
- Kälte-, Eisanwendung
- Massage
- Unterwassermassage, Stangerbad, Zellenbad
- Lymphdrainage
- Sportphysiotherapie DSB/BAL-Lizenz
- Sauerstofftherapie/-kur nach Prof. von Ardenne
- KG im Bewegungsbad 32°C
- Wirbelsäulenstabilisation
- Med. Trainingstherapie

auto wiesheu GmbH
Goethestr. 4 · 85386 Eching
Tel. 089/319 28 55 · E-Mail: info@auto-wiesheu.de

EU
Fahrzeug

- Reparatur aller Marken
- Kundendienst
- HU jeden Donnerstag
- Unfallinstandsetzung
- Scheiben-,
Reifen-,
Klimaservice
- Gebrauchtwagen



im ASZ
Bahnhofstr. 4a
85386 Eching

Telefon (089) 319 66 00
Telefax (089) 37 00 06 16
Termine nach Vereinbarung

fragen im BPU-Ausschuss vom 2. Februar 2021 nicht zu beanstanden, betrifft sie doch das Thema: Fall Thaler vom Echingener See im Jahre 2018. Im rechtskräftigen Urteil des Landgerichts Landshut wurde Sebastian Thaler zur Zahlung des Schadens am Fahrzeug des Klägers und zur Zahlung der Gerichtskosten und der Kosten des Verfahrens, auch der Anwaltskosten, verurteilt. Das Gericht hat weiterhin festgestellt, dass er privat unterwegs war und dass er grob fahrlässig gehandelt habe.

Dabei haben ihn Anwälte der Gemeinde vor Gericht vertreten. Sind der Gemeinde dadurch Kosten entstanden und/oder noch zu zahlen, wenn ja, in welcher Höhe? Auch Rechtsschutzleistungen sollten benannt werden, weil auch hier bereits erbrachte Leistungen von der Versicherung zurückgefordert werden können. Leider habe ich die Antwort von BGM Thaler, bedingt durch das „Maskentragen“, nicht vollinhaltlich verstanden. Vielleicht kann uns da der Rechnungsprüfungsausschuss noch detailliert Auskunft geben.

Der Einwand von GR Herbert Hahner und GR Carsten Seiffert, dass eine solche Frage nicht im Bauausschuss zu stellen sei, war unberechtigt und ungerechtfertigt oder ist ihnen die Geschäftsordnung für den Gemeinderat Eching, beschlossen 2020, § 30, nicht mehr im Gedächtnis?

Heinz Müller-Saala, Gemeinderat/Vorsitzender FDP Eching,
Irena Hirschmann

BÜRGER FÜR ECHING

Liebe Leserinnen und Leser, im Januar hat das Sonderprogramm „Stadt und Land“ begonnen, mit dem das Bundesverkehrsministerium bis 2023 657 Mio € für den Radwegebau in den Kommunen zur Verfügung stellt. Bayern erhält ca. 95 Mio €. Es gibt klare Vorgaben, wie eine gute Radinfrastruktur gestaltet werden muss, damit alle Nutzergruppen zum Radfahren animiert werden: durch hochwertigen Standard und hohes subjektives Sicherheitsempfinden. Nur wer sicher und komfortabel mit dem Fahrrad von A nach B kommt, wird auf das Auto verzichten. Um eine Gleichberechtigung der Verkehrsteilnehmer zu erreichen, ist es zum Teil unvermeidbar, dem Autoverkehr Platz wegzunehmen. Es sollen insgesamt 272 km Radwege mit baulicher Trennung, 672 km Fahrradstreifen, 416 km Fahrradstraßen, 55 Brücken und Unterführungen erstellt werden. Hinzu kommen Fahrradabstellanlagen, Ampelschaltungen und Beleuchtungsanlagen. Mit mindestens 75 % werden Planung und Herstellung gefördert.

In Eching gibt es hier noch einiges zu tun. Es wurden ja bereits Untersuchungen angestellt im Rahmen des Beitritts zur AGFK. Einige der geplanten Vorhaben – sowohl innerorts als auch zu den Nachbarkommunen – könnten mithilfe des Förderprogramms umgesetzt werden. Wir werden uns dafür einsetzen, dass die Fördermittel abgerufen werden.

Wie Sie der Presse entnehmen konnten, plant Garching an der Grenze zu Dietersheim eine Windkraftanlage (WKA) mit einer Gesamthöhe von 250 m (Nabenhöhe 165 m). Zum Vergleich: die Nabenhöhe entspricht der Höhe des Kühlturms des Kernkraftwerks Isar2. Die WKA erzeugt in der geplanten Dimension Ökostrom für mehrere tausend Haushalte. Betrachtet man die neue WKA auf dem Schuttberg in Freimann, so werden dort in Zukunft ca. 7,1 Millionen kWh im Jahr erzeugt und ca. 2.800 Haushalte versorgt (Quelle: /www.swm.de/magazin/energie/windrad-freimann/https://kommunalwiki.boell.de/index.php/10H-Regelung")

In Dietersheim wurden Unterschriften gesammelt, um die Höhe der WKA zu reduzieren oder einen anderen Standort zu finden. Bei diesen Forderungen sollte auch die Wirtschaftlichkeit berücksichtigt werden. Wichtig ist nun, dass die nötigen Gutachten z. B. zur Umweltverträglichkeit und Schall- und Schattenwurf erstellt werden. Die Planer und Betreiber von WKAs müssen die Anwohner von Anfang an mitnehmen und an den Projekten beteiligen. Nur so kann Akzeptanz entstehen. Die 10H-Regelung ist im Wahlkampf 2014 durch Horst Seehofer entstanden und hat keine wissenschaftliche Grundlage. Nach Angabe der Heinrich-Böll-Stiftung (Quelle: kommunalwiki.boell.de/index.php/10H-Regelung)https://kommunalwiki.boell.de/index.php/10H-Regelung) können Windräder nur noch auf 0,05 % der Landesfläche errichtet und wirtschaftlich betrieben werden. Somit verhindert die Staatsregierung systematisch den Ausbau der Windkraft in Bayern. Jeder Bürger sollte sich die Frage stellen: Was kann ich machen bzw. mir zumuten, um den Klimawandel zu verhindern? Unser nächstes Monatstreffen findet am Montag, den 1. März, um 19 Uhr online statt. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter:

vorstand@buenger-fuer-eching.de

Michaela Holzer, Manfred Wutz

ÖDP

Ist das Eure Überzeugung?

Offener Brief des ÖDP-Ortsverbands zu bundesweiten Volksentscheiden

Sehr geehrte Echingener Grüne, staunend las ich im vergangenen Herbst, dass Bündnis90/Die Grünen dabei seien, von Volksentscheiden abzurücken. Obwohl diverse Organisationen die Parteispitze ins Gebet nahmen, argumentierte Robert Habeck mit knappem Erfolg auf dem Parteitag Ende November dagegen. Nun ist Forderung nach bundesweiten Volksentscheiden aus Eurem Grundsatzprogramm verschwunden.

"Basisdemokratie" war einmal ein Ideal Eurer Partei. Beim Personal haltet ihr es hoch. Wo es um Sachfragen geht, meldet ihr plötzlich Zweifel an: Ob die Abstimmenden denn überblickten, was zu regeln sei? Doch das gilt allgemein. In die Köpfe von Kandidierenden schaut ihr auch nicht hinein. Jedenfalls argumentiert Euer Vorsitzender nun wie ein „schwarzer“ Generalsekretär im Jahr 2012. Ersterer denkt 2021 ans Koalieren; Markus Blume



diskret · seriös · kompetent
Ihr prof. Partner gleich in Ihrer Nähe

25-jährige Erfahrung
und regionale Marktkenntnis
Verkauf / Vermietung

und Sie sparen
Zeit und Geld

www.kufner-immobilien.de
Marktplatz 4F · 85375 Neufahrn
Telefon 08165/909 600

ivd DEUTSCHLAND
IMMOBILIEN-
VERBAND



UNSERE LEISTUNGSPALETTE:

- Maler- und Lackierfachbetrieb
- Individuelle Raumgestaltung
- Feine Mal- und Lackiertechniken
- Bodenbeläge- und Teppichverlegung
- Fassaden- und Spezialgerüstbau
- Umweltfreundliche Fassadenreinigungssysteme
- Betoninstandsetzung, Betonsanierung, Betonschutz
- Industrie/Bodenbeschichtungen
- Fachverarbeiter für Wärmedämm-Verbundsysteme
- Individuelle Farbentwürfe zur Fassadengestaltung

Friedhelm Kassner
Malerbetrieb u. Gerüstbau GmbH

Am Winkelfeld 11
85376 Hetzenhausen
Telefon: 08165/9 83 14
Fax: 08165/9 83 16
kassner@friedhelm-kassner.de
www.friedhelm-kassner.de

Nutzen Sie die Dienstleistungen und Fachhandel vor Ort! Sie haben viele Vorteile

- ☝ Sie sparen Zeit und Geld durch kurze Wege
- ☝ Sie bekommen fast alles vor Ort
- ☝ Sie haben einen persönlichen Ansprechpartner für Fragen oder eine Fachberatung
- ☝ Sie haben auch nach dem Kauf einen Berater in der Nähe
- ☝ Sie sichern den Erhalt von Arbeitsplätzen am Ort



Für Einkaufskomfort vor Ort: Statt Internet Bestellklick - Ihr Einkauf beim Fachhändler!

<p>Klaus Hahn Bahnhofstr. 11b - 85386 Eching 089/319 02 850 - 0162/201 89 96</p>	<p>imhof it-consulting 089/92 33 70 00 www.imhof-it.de</p>	<p>Pflanz & Technik 089/319 28 003 www.pflanz-technik.de</p>	<p>S www.s-eching.de</p>	<p>KuchenMarkt Freisinger Str.1 Tel. 08165/6476-0 www.kuechen-markt.de</p>	<p>SCHWARZ Telefon: 089/319 769 - 0 www.reprodukschwarz.de</p>
<p>Freisinger Bank eG Volksbank-Raiffeisenbank</p>	<p>KRIN REINIGUNG Untere Hauptstr. 9</p>	<p>BÖHM & COLLEGEN RECHTSANWÄLTE - PATENTANWALT Untere Hauptstraße 2 85386 Eching Telefon 089/32714713 www.boehm-collegen.de</p>	<p>BIO Violet DER FEINE BIERMARKT</p>	<p>Metzgerei - Imbiss Malik Ihre Metzgerei in Eching</p>	<p>DENSO Freisinger Str. 21 85386 Eching Tel. 08165/9 44-0 www.denso-europe.com</p>
<p>PaLoTi PAKETE • LOTTO • TICKETS Bahnhofstr. 4b Tel. 089 319 53 32</p>	<p>emobay 089/470 877 16 www.emobay.de</p>	<p>Fahrschule i-start start drive, start life 089/374 99 090</p>	<p>HS Haus & Sicherheit Michael Schöttl Haus & Haus Produkte Telefon: 089-379 399 73 kontakt@haus-sicherheit.info</p>	<p>ALTER WIRT ECHING</p>	<p>Georg Steiger GmbH Freisinger Str. 3b • 85386 Eching Tel. 08165 / 908 780 0 info@steiger-entsorgung.de www.steiger-entsorgung.de</p>
<p>GOTZ Eching Untere Hauptstr. 5 089/3192119</p>	<p>BSS Software www.bss-innosoft.de</p>	<p>Mileana Bahnhofstrasse 4 Tel. 089/3196600</p>	<p>HS Motorsport 75 HP-Technik 089/37001723</p>	<p>Wald Garten- & Landschaftsbau Heidestr. 4 Eching 089/23057567</p>	<p>WOHNSTIL Küchen und mehr Beratung, Planung und fachgerechter Einbau Tel. 089/319 10 59 - www.wohnstil-wegler.de</p>
<p>ST. GEORG-APOTHEKE Schlesier Str. 4 089/31904930</p>	<p>Fahrschule BURGLECHNER Eching, Bahnhofstr. 4 www.fahrschule-burglechner.de</p>	<p>E.GENSBERGER GMBH MEISTERBETRIEB Fachgerechte Bausanierung 089/3192596 www.fliesen-gensberger.com</p>	<p>Alte Ziegelei 16 Günzenhausen www.sprachkulturkueche.de</p>	<p>SCHICKER siju-schicker.de</p>	<p>Wein und More Frühlingstr. 16 • Eching 089/319 028 11</p>
<p>coiffeur-marketa.de Bahnhofstraße 4b 85386 Eching 089 312 862 28</p>	<p>Lederhosen Manufaktur Ebenhöf Lederschneiderei Säcklerei Trachtenfachgeschäft 089/3192769 www.lederhosen-ebenhoeft.de</p>	<p>Fischzucht & Feinkost aus Eching Nadler 08133 / 6467</p>	<p>weko Küchenfachmarkt www.weko-kuechenfachmarkt.de</p>	<p>Jakob Setzwein Praxis für Physiotherapie, Rehabilitation und Osteopathie Bahnhofstrasse 4 Tel. 089/3196600</p>	<p>Whisky & Cult THE TREE HOUSE Bahnhofstrasse 4, 85386 Eching www.whiskycult.one</p>
<p>dibauco Energie - Geotechnik www.dibauco.de</p>	<p>EHO Apotheke Bahnhofstr. 4b Tel. 089/319 40 55</p>	<p>FORUM VERLAG 08271.5516</p>	<p>JANDEN - GARDEN HAUSTECHNIK WÄRME SERVICE SOLAR BÄDER KUNDENDIENST</p>	<p>ART UND MOBILE Petra Huber Stemstr. 4 Günzenhausen www.artundmobile.de</p>	
<p>OLYMP 089/ 327 100</p>	<p>Gemeinde Eching Fürholzener Str.14 Tel. 089/319 00 00 www.eching.de</p>				



wurmte damals die Niederlage beim Startbahn-Bürgerentscheid.

Als Schreckmittel gegen die direkte Demokratie dient neuerdings der Brexit. Dabei war diese Abstimmung nicht mit jenen in der Schweiz üblichen und den in Bayern zumindest möglichen nicht vergleichbar: Die Vorlagen, über die Briten oder in jüngerer Vergangenheit Russen und Türken entschieden, kamen von oben. Russland erwies sich im Mai 2020 mustergültig als "gelenkte" Demokratie, boten die Stimmzettel doch Wunderbares an: Für den kleinen Mann eine Altersversorgung in garantierter Höhe und, für den Präsidenten nebenher, Schalten und Walten ohne Ende sowie juristische Immunität auf Lebenszeit. Fatal ist die Wende der Grünen insofern, als zur Wahl 2017 fast alle Parteien mit bundesweiten Volksentscheiden angetreten waren. Somit hatte der Bundestag einen Auftrag. Union und SPD bekundeten in ihrem Koalitionsvertrag vom März 2018: "Wir werden eine Expertenkommission einsetzen, die Vorschläge erarbeiten soll, ob und in welcher Form unsere bewährte parlamentarisch-repräsentative Demokratie durch weitere Elemente der Bürgerbeteiligung und direkter Demokratie ergänzt werden kann." Geschehen ist nichts.

Wie ungedeihlich die Lage ist, zeigt die jüngste Reform des Wahlrechts. Sie wird den Bundestag nicht verkleinern und Wählerwillen schlechter abbilden als zuvor. Den Regierungsparteien dient, was eine Parlamentsmehrheit beschloss. Also braucht es Bürger und Experten. Dass deren Einsatz gewürdigt und geltendes Recht wird, gewährleistet am ehesten die direkte Demokratie. Welche Position bezieht ihr zu bundesweiten Volksentscheiden? Wollt ihr, dass das noch zu erstellende grüne Bundestagswahlprogramm sie fordert? Für Deutschland wäre mir lieb, wenn wir an einem Strang zögen. Aber als ÖDP profilieren wir uns natürlich auch gern als ökologisch - direkt-demokratische Partei.

Viele Grüße
Markus Hiereth

Zusätzliche Argumente und weiterführende Links enthält die Online-Fassung dieses Briefs auf unserer Homepage unter der Adresse www.oedp-eching.de/texte/210200.html.

Ihr Partner auf allen Friedhöfen. Telefon 089 - 310 53 96 www.hanrieder.de

DIETERSHEIM

Irene Nadler/ Am 4. Februar um 18 Uhr in der Dämmerung war es im Dietersheimer Friedhof bis zum Eingang hell erleuchtet. Aus den Arkaden des Leichenhauses strahlte Licht auf den Vorplatz, an den Gräbern standen kleine, brennende Kerzen. Hier hatten sich viele Dietersheimer zu einer Andacht versammelt.

Wortgottesdienstleiterinnen Gabi Schmid und Christa Feichtner zogen

aus dem Kirchenraum mit den kerzenträgenden Ministranten und unter Kirchenmusikklängen zu den Arkaden. Über das Mikrofon begrüßte Gabi Schmid die anwesenden Kirchgänger und nach langer Zeit auch wieder den genesenen Pfarrer Martin Guggenbiller.

Nach dem Evangelium, in dem über die „Darstellung des Herrn im Tempel“ (2. Februar) berichtet wurde, und den Fürbitten weihte Pfarrer Guggenbiller die Kerzen für Maria Lichtmess, die die Leute mitgebracht hatten oder die zur Verfügung gestellt wurden.

Anschließend spendete er den Blasiussegen mit zwei über Kreuz gehaltenen, brennenden Kerzen, der vor allem gegen Halskrankheiten, aber immer heilend wirken soll. Die Geschichte des heiligen Blasius erzählt, dass er als Arzt, der sich viel um arme Menschen kümmerte, zum Bischof gewählt wurde. Er wurde als Christ verfolgt und ins Gefängnis geworfen. Vor seiner Hinrichtung rettete er noch einen jungen Mann, der an einer Fischgräte zu ersticken drohte. Daher wird er als einer der vierzehn Nothelfer angerufen. (Bild: I. Nadler)



Nächtlicher Blasiussegen

Dietersheimer sehen Windrad Garching sehr skeptisch

Irene Nadler/ Vielleicht haben Sie es gelesen oder diffus etwas darüber gehört: Unsere Garching-Nachbarn planen ein Windrad, ca. 1400 m vom südwestlichen Ortsrand von Dietersheim entfernt.

Die Firma Ostwind aus Regensburg hat im November 2020 einen Antrag auf die Aufstellung eines Bebauungsplanes für das 250 m hohe Windrad bei der Stadt Garching gestellt. Mit diesem Schritt kann die bayerische 10-H-Regel (Entfernung zur Bebauung muss 10 x die Höhe des Windrads aufweisen) umgangen werden. Die Firma Ostwind will nun eine Genehmigung für mindestens 25 Jahre, um eine wirtschaftliche Perspektive für diese Windkraftanlage zu haben.

Die Dietersheimer Gemeinderätinnen Heike Krauß und Lena Haußmann und Unterstützer haben in der vorletzten Januarwoche eine spontane Unterschriftenaktion in Dietersheim organisiert, um ein Meinungsbild aus Dietersheim zur Planung dieses Windrades zu erhalten. Trotz der kurzen Frist von einer Woche bis zur Sitzung des Echinger Gemeinderates und den Corona-bedingten Vorgaben kamen dank Mundpropaganda und nachbarschaftlicher Unterstützung 548 Unterschriften zusammen.

Grundsätzlich seien die Unterzeichner mit erneuerbaren Energien einverstanden, sie sähen jedoch durch diese Dimension der Windkraftanlage in Ortsnähe städtebauliche und planerische Nachteile für den Ort für die Zukunft. Auch die Fragen der geplanten Ortsumfahrung oder der U-Bahn-Erweiterung nach Neufahrn würden von diesem Projekt betroffen sein. Umwelttechnische Aspekte müssten untersucht werden, Auswirkungen der Schallemissionen und des Schattenwurfs müssten berücksichtigt werden. Diese Maßnahmen werden noch eine ganze Weile dauern, bis Ergebnisse vorliegen.

In der Unterschriftenaktion wird gefordert, dass die Bürgerinnen und Bürger von Dietersheim aktiv in die Planung miteinbezogen werden sollen, um auch die Akzeptanz vor Ort zu stärken. Bisher sind nur nachträgliche Informationen aus der Presse bekannt geworden. Die Gemeinde Eching müsse sich intensiv mit diesen Fragen befassen und mit der Stadt Garching ins Gespräch kommen, um einen Konsens für Dietersheim zu finden.

Mit der Übergabe der Unterschriftenliste vor der Gemeinderatssitzung am 26. Januar 2021 an Bürgermeister Sebastian Thaler (siehe Seite 8) unterstrichen die beiden Gemeinderätinnen die dringende Notwendigkeit dieser Kommunikation zwischen den Gemeinden. BM Thaler hat in einer Presseerklärung ebenfalls alle Aspekte der Wind-



Unterschriftenübergabe: (v. li.) Lena Haußmann, Alexander Bohmann, Heike Krauß und Bürgermeister Sebastian Thaler. (Bild: K. Bachhuber)

Der Standort der möglichen neuen Windkraftanlage. (Grafik: Gemeinde)



kraftanlage und ihrer Auswirkungen für die Gemeinde Eching bzw. den Ortsteil Dietersheim zusammengefasst. Er sicherte zu, eine kritische Überprüfung der entsprechenden Gutachten durch die Gemeinde vorzunehmen. Es sollten auch die Größe der Anlage und alternative Standort geprüft werden. Die Gemeinde werde jedenfalls „die Interessen der betroffenen Dietersheimer bestmöglich vertreten“, versicherte der Bürgermeister.

Gemeinderätin Heike Krauß betonte nochmals, dass es „deutlich besser geeignete Standorte mit einem größeren Abstand zur Wohnbebauung und einem höheren Windaufkommen“ gäbe. Die Standortfrage könne nicht ernsthaft dadurch vorweggenommen werden, „weil der Investor da bereits ein Grundstück besitzt“.

GÜNZENHAUSEN

Rückblick und Aussichten



D. Migge/ Rückblickend auf das Jahr 2020 war, bedingt durch die Corona-Pandemie, nur die Jahreshauptversammlung am 6. Januar 2020 ohne Einschränkungen möglich. Vor und nach der ersten Pandemiewelle im März ergab sich zusätzlich nur noch die regelkonforme Umsetzung einzelner Vorstandssitzungen sowie Besprechungen zum künftigen Bürgersaal mit den größeren Günzenhausener Vereinen und später mit Vertretern der Gemeinde.

Eine zweite Runde mit Vertretern der Vereine und der Gemeinde Eching zum Thema Bürgersaal fand dann bereits per Videokonferenz statt. Eine abschließende Bewertung zu diesem Thema wird eine Machbarkeitsstudie bzgl. der von der Erbgemeinschaft Grill angebotenen Fläche ergeben. Eine Nutzung des Saales im Neubau der Feuerwehr wird von den Vereinen als sehr kritisch bewertet. Dazu kommt, dass der Zeitpunkt der Baudurchführung nun doch schon annähernd ein Jahrzehnt ständig verschoben wird und somit leider kaum kalkulierbar ist. Mit großem zeitlichen Sicherheitspuffer zur zweiten Corona-Welle hatte der KSV seine Jahreshauptversammlung 2021, eventuell zusammen mit dem Kriegerjahrtag, vom Januar 2021 auf Ende April 2021 ins Eching ASZ verlegt. Zum Redaktionsschluss dieses Artikels erscheint nun auch dieser Termin als fraglich. Denn der Krieger- und Soldatenverein möchte



**Rechtsanwalt
Bertram Böhm**
Ehe- u. Familienrecht
Handels- u. Gesellschaftsrecht
Arbeitsrecht, Strafrecht
Patent- und Markenrecht

BÖHM & COLLEGEN

RECHTSANWÄLTE PATENTANWALT

Untere Hauptstraße 2 85386 Eching
Telefon 089/32714713 Telefax 089/32714714
RA.Boehm@t-online.de www.boehm-collegen.de

Rechtsanwalt Johannes Graf Esterházy
Unternehmenszusammenschlüsse und -nachfolge
Verkehrsrecht
Versicherungsrecht
Erbrecht
Mietrecht

**Patentanwalt
Udo Richter**
Patent- u. Markenrecht (IP)
Gewerb. Rechtsschutz

Seminarangebote Familien- u. Organisationsaufstellung
weitere Info unter www.boehm-familienaufstellungen.de

Bußgeldrechner für Abstandsverstöße, Geschwindigkeitsübertretungen, Promillerechner, Bremswegrechner, Kindergeldtabelle, Düsseldorfer Tabelle, Prozessorrechner, Erbschaftsteuerklassen und Freibeträge auf unserer Webseite www.boehm-collegen.de unter **"RA-tools"** kostenfrei!

seinen Mitgliedern bevorzugt keine Online-, sondern eine Präsenzversammlung anbieten. Der Gesetzgeber erlaubt hier inzwischen sehr gute Lösungsansätze. Möglich sind eine voll digitale Version, genauso eine Hybridversion, also eine Mischform mit schriftlichen und digitalen Anteilen, aber auch die klassische Präsenzveranstaltung, eventuell mit Teilnehmerbeschränkung. Besonders wichtig ist, dass die Fristen für die Jahreshauptversammlungen von Vereinen verschoben werden dürfen, solange Corona-bedingte Einschränkungen angeordnet sind. Es besteht also kein Grund zur Nervosität. Die Vorstandschaft meldet sich in jedem Fall rechtzeitig bei ihren Mitgliedern, denn die Ladungsfristen bleiben natürlich bestehen. Im Jahr 2020 sind zwei Mitglieder des Krieger- und Soldatenvereins Günzenhausen verstorben, Johann Hepting im Februar und Walter Bader im Dezember 2020. Eine angemessene Ehrung und Würdigung beider Kameraden erfolgt in der Jahreshauptversammlung 2021. Mit dem Mitglied Walter Bader hatte der Verein eine besonders intensive Verbindung. Der Günzenhausener Wirt war 23 Jahre treues Mit-

glied im Verein. Die hundertjährige Vereinsgeschichte des KSV Günzenhausen war immer eng mit der Gaststätte Grill und somit natürlich auch mit seinen Wirten verbunden. Als bisher letzter Wirt der Gaststätte war der „Bader Wirt“ für über zwanzig Jahre der Dreh- und Angelpunkt für die zentralen Veranstaltungen des KSV wie Jahreshauptversammlung, Kriegerjahrtag und auch beim Volkstrauertag der Kommune.

Zwei große Vereine in Günzenhausen, die Feuerwehr und der Schützenverein, verfügen über eigene Vereinsräume. Die anderen großen Vereine wie die Dorfbühne, die Burschen und der KSV waren von Anfang an in der Gaststätte zuhause und damit immer auf das engste mit dem Wirt verbunden. Der Krieger- und Soldatenverein hat bis zuletzt sehr gerne und mit großer Selbstverständlichkeit die Gastfreundschaft von Walter Bader genossen. Wir trauern mit der gesamten Familie Bader, die im Tagesgeschäft der Gaststätte immer ein ganz wesentlicher Bestandteil waren. Der KSV selbst verliert ein langjähriges Mitglied und mit seinem Tod ein weiteres Stück seiner Heimat.

- ▶ Hardware & Software
- ▶ Programmierung
- ▶ Organisation
- ▶ Projektmanagement



Hochbrücker Weg 6 · 85386 Eching
Tel: +49 (0) 89 / 92 33 70 00 Fax: +49 (0) 89 / 92 33 70 04
info@imhof-it.de · www.imhof-it.de

✓ **Top Service**
100% Beratung

✓ **Top Preise**
bis zu 50% Einsparis

Sparaktionen und Dauertiefpreise

Von der Schwangerschaft bis ins hohe Alter beraten wir Sie ausführlich und fachkundig

Die St. Georg Apotheke bietet Ihnen 100% hochqualifizierte Beratung in allen für Ihre Gesundheit und Medikation relevanten Themenbereichen.

Wir bedienen Sie als Ihr Gesundheitspartner rundum perfekt und freuen uns, wenn Sie mit uns gesund und fröhlich bleiben.

Häusliche Pflege – wenn das Leben sich ändert, sind wir an Ihrer Seite

- Sparen Sie zusätzliche Wege durch unseren Lieferservice
- Heute bis 18.30 Uhr bei uns bestellt – telefonisch, per Fax, Email oder APP
- am nächsten Vormittag geliefert

Fragen Sie uns!

P Vorbestellung per App

Eching – im REWE-Markt

Schlesier Straße 4-6, 85386 Eching
Telefon 089 - 319 04 930
Telefax 089 - 319 04 933
Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 8:30 - 20:00 Uhr

www.stgeorgapotheke.de
stgeorgapotheke@t-online.de



Immobilienenerfahrung seit 1988



Hepting
IMMOBILIEN



Verkauf
Vermietung
Bewertung
Beratung

Bahnhofstraße 44a, 85375 Neufahrn

• Telefon: 08165/62041 • www.hepting-immobilien.de

Ein Kehraus und die Folgen: Max und Elisabeth Egersdoerfer feierten Diamantene Hochzeit

Gisela Duong/ Februar ist Faschingszeit. Zeit der Bälle. An den Kehraus im Huberwirt 1957 erinnern sich zwei Menschen ganz besonders gern. Max Egersdoerfer aus Eching und die Widhopf Elisabeth (Lissy) vom Grubenwanger Hof in der Heidestraße sind sich an diesem Abend nähergekommen. Es wurde "mehr" draus und im Juli 1960 läuteten dann die Hochzeitsglocken.

Seitdem gehen die beiden gemeinsam durchs Leben. Sie haben ein Haus gebaut und zwei Söhne großgezogen. Vier Enkelkinder toben manchmal durch den großen Garten, den die Egersdoerfers immer noch alleine bewirtschaften.

Dass Max, Jahrgang 1926, auf Grund einer schweren Kriegsverletzung eine Unterschenkelprothese trägt, hat ihn nie davon abgehalten, Sport zu treiben. Im alpinen Skisport hat er es zu einigen Pokalen und zur Teilnahme bei den Paralympics 1980 in Geilo in Norwegen gebracht.

Auch Elisabeth, Jahrgang 1932, liebt den Sport. Bis heute dreht die begeisterte Schwimmerin fast täglich bis in den Herbst hinein im Echingener See ihre Runden. Jahrelang ist sie in der Wassergymnastik-Gruppe sehr aktiv.

Neben dem Sport war auch das Reisen eine große Leidenschaft der beiden. Ob mit dem Rotel-Bus beispielsweise durch die Canyons der USA, durch Syrien oder Nepal, oder allein mit dem VW-Bus durch Norwegen: Sie haben viel von der Welt gesehen.

An die Norwegen-Reise hat Elisabeth eine ganz besondere Erinnerung. Den Wagen durfte ihr Mann wegen seiner Behinderung nicht steuern. So saß sie fünf Wochen und 10.000 km lang allein am Steuer.

Wenn sie nicht auf großer Tour waren, dann waren sie entweder in den Bergen beim Skifahren oder Wandern oder mit dem Fahrrad unterwegs. An den einwöchigen BR-Radltouren haben sie öfters teilgenommen, waren sogar bei der ersten Tour 1990 dabei. Radtouren des ADFC, des ASZ Eching und vom VdK waren und sind immer noch Bestandteil ihre Freizeitbeschäftigung, auch wenn sie es hier mittlerweile etwas langsamer angehen lassen und auf elektrische Unterstützung zugreifen.



Im Sommer 2020 feierten sie dann Corona-bedingt im kleinen Kreis ihre Diamantene Hochzeit. Sie können zurückblicken auf ein glückliches und abwechslungsreiches gemeinsames Leben, geprägt auch vom engagierten Einsatz in vielen sozialen Organisationen, vor allem im Behindertensport. Denn der Sport war es, so Max Egersdoerfer, der ihn „aus dem Loch des Versehrt-Seins“, wie er es nennt, herausgeholt hat. Die sportlichen Aktivitäten sind altersbedingt etwas weniger geworden. Die Freude am Leben, das man zusammen teilt, ist geblieben. (Bild: G. Duong)



ECHING AKTUELL

Homeschooling

Gert Fiedler/ Egal wie man es nennt, Homeschooling oder Distanzunterricht, für die Wenigsten ist dieses Experiment wohl erfolgreich. Kinder und Jugendliche sehnen sich während der Schulschließungen im Lockdown zumeist nach Schule. Nicht nur Sozialkontakte werden vermisst, auch Lachen, Rennen, Umhertollen.

In Eching geben sich Schulleiterinnen und Lehrer*innen wohl die größte Mühe. Da werden Podcasts erstellt, digitales Unterrichten vorbereitet und die Erreichbarkeit sichergestellt. Und für digital nicht Erreichbare wird für Montagmorgen ein Paket zusammengestellt, das die Kinder dann wochentags abarbeiten müssen.

Wobei die Erreichbarkeit das größte Problem ist, wenn die Mutter morgens um 09:15 Uhr eine Frage hat, der Vater nächtens um 23:10 Uhr. Emails sind schnell geschrieben, die Antwort kann allerdings auf sich warten lassen, das muss man als Eltern akzeptieren. So sind 50 Emails von Eltern bei Lehrern keine Seltenheit, sie wollen (nebenbei) abgearbeitet sein.

Häufig sitzen die Schüler mit Mama-Unterstützung, eigenem Laptop und IT-erfahrenem Vater im Hintergrund von morgens acht Uhr bis mittags ein Uhr vor ihrem Notebook. Mütter weniger privilegierter Kinder gehen am Montag Morgen um acht Uhr in die Schule und holen sich die von gestressten Lehrern erstellten Unterlagen. Nicht sprachgewandte Väter oder des Deutschen nicht mächtige Mütter können darüber hinaus ihren Kindern bei fortgeschrittenen Aufgaben nicht helfen.

Unterschiedliche Geräte machen den Unterricht nicht einfacher, Server gehen in die Knie und verschiedene Betriebssysteme kennen sich nicht. Man hat schwere Rucksäcke zu tragen.

Frau Müller, die derzeitige Rektorin der Grund- und Mittelschule Eching an der Danzinger Straße, verweist auf den doch ziemlich erfolgreichen Distanzunterricht. Von ihren 450 Schülern seien nur ganz wenige in einem schwierigen Bereich gefangen.

Eine der wichtigsten Voraussetzungen für ein erfolgreiches Lernen ist die Situation der Eltern. Man muss es sich leisten können, die morgendliche Aufmerksamkeit dem oder den Kindern zu widmen, wenn sie in eigenen Zimmern lernen können. Wenn Papa und Mama gemeinsam für den Erhalt der Familie sorgen müssen, wird es für die Kinder schwierig. Wenn sie Fragen haben, warten sie darauf, dass ein Elternteil nach Hause kommt. Kinder haben Fragen, nicht nur schulische.

Das Ende der "Kreidezeit" - Prof. Klaus Zierer, Uni Augsburg, hat dieses Wort geprägt - sei längst gekommen, so die vollmundigen Versprechen einer Digitalministerin und von Verantwortlichen des Kultusministeriums. Es ist leicht, von oben herab, top-down, wie man heute sagt, Entwicklung zu diktieren. Sie muss auch durchgesetzt und durchgeführt werden. Die digitale Gesellschaft 4.0 wird von Robotern in Autofabriken vorgeführt, im Bereich der Schuleinrichtungen rät der Kultusminister, man könne bei Bedarf doch auch auf die Post zurückgreifen.

Erleben wir hier eine Schülergeneration, geprägt von Digitalwissen, aber abgehängt von Freunden? Manche Schüler bieten fremden Müttern Hilfe bei Videokonferenzen oder unterstützen Freunde bei Mathe. Es wurde sehr viel Zeit vertan, das rächt sich jetzt.



Ihr Fachmann vor Ort!

über 30 Jahre
im Dienste
unserer Kunden!

JANSEN
...mehr als Bad und Heizung!
HAUSTECHNIK

HAUSTECHNIK

85386 Eching · Tel. 089/319 15 58 · Fax: 089 / 319 57 02

WÄRME • SOLAR • BÄDER • SERVICE • KUNDENDIENST

Schenken Sie den Eching-Gutschein

Gemeinde/ Üblicherweise wird Jubilaren ab dem 80. Geburtstag sowie Ehejubilaren ab der Goldenen Hochzeit eine Geschenkbox der Gemeinde durch den Bürgermeister überreicht. Aufgrund der Corona-Situation verzichtet Echings Bürgermeister Sebastian Thaler seit Frühjahr 2020 aus Infektionsschutzgründen und aus Rücksicht auf die ältere und damit besonders gefährdete Bevölkerungsgruppe auf diese Gratulationsbesuche.

Um auch in der aktuellen Situation eine Wertschätzung der Gemeinde gegenüber ihren Jubilaren Ausdruck zu verleihen und diesen eine Freude zu bereiten, erhalten sie seither einen universell einlösbaren Gutschein – den „Eching-Gutschein“. Dieser kann nach Belieben in aktuell mehr als 50 Akzeptanzstellen eingelöst werden; sollten sich weitere Betriebe an dieser Aktion beteiligen wollen, wenden sich diese bitte an die unten genannten Personen.

In wirtschaftlich unsicheren Zeiten unterstützt die Gemeinde damit zusätzlich die örtlichen Gewerbetreibenden und Geschäfte, die sich an der Aktion beteiligen.

Ab sofort können diese Universal-Gutscheine zu den Werten 5 €, 10 € und 25 € käuflich erworben werden. Dazu bitte eine E-Mail mit gewünschter Anzahl und Betrag der Gutscheine an gutschein@eching.de senden oder telefonisch bestellen. Sollten Sie ein passendes Geschenk suchen und die Einzelhändler vor Ort unterstützen wollen, ist der Eching-Gutschein eine ideale Wahl.

Nach dem Corona-Lockdown erhalten Sie die Gutscheine auch im Rathaus im Büro des Bürgermeisters bei Frau Gott ter Linden, 089/319000-33, oder im Büro der Wirtschaftsförderung bei Frau Ines Stadler, 089/31900049.

Beteiligte Betriebe:

(si:ju) Schicker Optik, Arte und Mobile, Bäckerei / Cafe Ratschillers, Bäckerei Hermann, Bibis Restaurant / Tennisheim Eching, Brillen-Galerie, Bürgerhaus Eching, Cafe Central, Cafe Wirtsberg, Cantina di Oliva, Coiffeur Marketa, Dalha Thaimassage & Spa Eching, Der Wald- Rücken-und Gelenkzentrum (nur 25 €), Eriks Restaurant, Factory Pilots, Feinkost Bacher, Fischzucht Nadler Fam.Kurz, Form und Spiel, Gärtnerei Brandmeier, Götz-Apotheke, Haarschneiderei Klaudia Schumann, Hairlich & Creativ Katja Krämer, Hotel & Restaurant Olymp, La Rusticana, Lederhosen Ebenhö, Lokitos Bart /Restaurant, Metzgerei Malik, Modefabrik Eching, PaLoTi (Frau Buntrock), Passione Italiana, Pfabhof - Bio aus Bayern (Magdalena Kurz), Pure Cuisine, Restaurant Akram`s, Restaurant Dionysos, Restaurant San Remo, Schloßberg Akademie, Schned`s Gourmetgrill, St. Georg Apotheke, Thao- Asiatische Spezialitäten, Tree IT Systems/ Tree Wine, VHS Eching, Wein und More Weinlager.



Radlfreundliche NordAllianz

NordAllianz/ Die Verbesserung der Infrastruktur für Radfahrerinnen und Radfahrer liegt den acht Kommunen der NordAllianz am Herzen. Nun ist eine weitere Kommune der NordAllianz als fahrradfreundliche Gemeinde prämiert worden: Auch Oberschleißheim darf sich nun mit dem Titel schmücken.

Neben Oberschleißheim sind auch Ismaning, Garching und Unterschleißheim bereits als fahrradfreundlich zertifiziert. Zusätzlich zur Verbesserung der Rad-Infrastruktur und Radkultur nehmen die fahrradfreundlichen Kommunen vor allem auch die Themen Sicherheit und Umweltschutz in den Fokus.

Radfahren ist ein wichtiges Thema für alle acht NordAllianz-Kommunen: Um für die Radlerinnen und Rader einen weiteren Service zu bieten, gibt es bereits für die gesamte Region der NordAllianz eine Fahrradkarte. Diese erfreut sich größter Beliebtheit und ist daher in ihrer letzten Auflage aus dem Jahre 2015 inzwischen leider vergriffen. Eine Neuauflage der Karte ist aber bereits in der Entwicklung und wird zum Frühjahr dieses Jahres erscheinen. Darin werden Touren zu finden sein, die lokale Bürgerinnen und Bürger eingereicht hatten.

Auch beim Stadtradeln wird es dieses Jahr wieder eine gemeinsame Aktion geben – im letzten Jahr hatten über 140 Radlerinnen und Radler an der gemeinsamen Staffelfahrt teilgenommen.

NordAllianz wird smarte Modellregion

A.-L. Liebenstund/ Die acht Kommunen der NordAllianz, Eching, Garching, Hallbergmoos, Ismaning, Neufahrn, Oberschleißheim, Unterföhring und Unterschleißheim, sind vom Bayerischen Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr als Modellprojekt „Smart Cities Smart Regions“ ausgewählt worden. Im Rahmen des Modellprojektes bekommt die Region als eine von insgesamt 12 Modellregionen in Bayern die Gelegenheit, eine interkommunale Digitalisierungsstrategie in den Themenfeldern „Städtebau“ und „Mobilität der Zukunft“ zu entwickeln.

Ab Februar 2021 soll die neue Smart-Region-Strategie entwickelt werden, die als Digitalisierungsstrategie mit räumlichem Bezug Leitlinien

und auch konkrete Umsetzungsprojekte definieren wird. Der thematische Schwerpunkt der Strategie wird auf den Bereichen Verkehr & Mobilität, Wohnen und Open Data liegen.

Die Strategie wird über einen Zeitraum von knapp 2 Jahren in einem partizipativen Prozess unter Einbindung verschiedener Akteure und Zielgruppen aus der Region entwickelt. Ziel ist es, die Chancen der Digitalisierung sinnvoll zu nutzen, sodass die Region als Ganzes profitieren kann. Die Digitalisierung soll nicht reines Mittel zum Zweck sein: basierend auf der Strategie können Lösungen und Projekte in der Region initiiert werden, die sich an den wirklichen Bedarfen der Region orientieren und auch entsprechende Fördermittel beantragt werden

Impressum:

Herausgeber: ECHINGER FORUM E.V.
Dagmar Zillgitt (Vorsitzende), Nelkenstr. 37, 85386 Eching
Tel. 089/800 440 24, dagmar.zillgitt@echinger-forum.de
Redaktion: Klaus Bachhuber,
E-Mail: redaktion@echinger-forum.de,
Austräger-Org.: Andrea Mayerhofer, Theresienstr.46,
85386 Eching, Tel. 089 /319 37 65
E-mail: andrea.mayerhofer@echinger-forum.de
Druck und Verlag, Anzeigenannahme:
Forum-Verlag Wolfgang Liepert,
86405 Meitingen, Troppauer Str. 3,
Tel. 08271.5516, Forumverlag@t-online.de

ISSN-Print 2197-5302

Für Inhalt und sprachliche Form (Orthographie, Grammatik, Zeichensetzung) von Artikeln, Amtlichen Mitteilungen, Berichten der politischen Parteien und Terminen übernimmt weder der Herausgeber noch die Redaktion die Verantwortung. Redaktionsbeiträge und Leserbriefe können aus Platzgründen gekürzt werden. Der Nachdruck von Artikeln bedarf der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers.

Auflage 5.300 Expl. Verteilung über Briefkasteneinwurf an jeden Haushalt in Eching, Dietersheim, Günzenhausen, Gut Hollern mit Geflügelhof, Deutenhausen und Ottenburg, der das ECHINGER FORUM wünscht, sowie durch Auslage im Rathaus, in Geschäften und Banken.

Für die nächste Ausgabe:

Redaktionsschluss	Di. 09.03.
Anzeigenschluss	Mo. 15.03.
Erscheinungstermin	Fr. 26.03.

Papeterie Diegel

Schule - Büro - Geschenke

Bahnhofstr. 15 · 85386 Eching · ☎ 089/379 07 80

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 7.30 - 18.00 Uhr durchgehend, Sa: 7.30 - 12.30 Uhr

Angebote
des Monats!

1,99

2,59

solange Vorrat reicht!



Xare Ohnehirnbeiß, Eching J.W.D.
Offana Briaf an den Echinga Büagamoasta zwengs:

Mia san guad aufgschtellt

Am Ofang vom Jenna hob i vo Eich a Auffoadarung zum Impfa griagt. Oiso hob i kuaz nochdenkt und dann hob i meine Datn higschickt. Des wars dann, da Jenna is uma und bis heit hob i no koa Nochrucht kriagt, wann i dro bi.

Jezad songs, de Uschi is schuid, wei's wieda an so an Berata um a poar Milliona gfrogt hod und dea hod dann vagessn, an Impfschtoff zum bschtelln. Und übahaupt, de Regiarung hod gsogt: Wir sind gut aufgestellt – dann hams gsogt, Lockdaun bis zum 10. Jenna, dann bis da Jenna aus is, dann hams gsogt, bis Mitte Februar, und jezad redns scho wieda vo Ende Februar. Guad aufgschtellt warns gwesn, wenna gsogt hätt'n: ois is zwoa Monat zua.

Jezad macha wirkli a paar zua, aba des füa imma, da Adla, da Philipp, de Bankn schliassn de Filialn und des wern oiwei mehra. Jezad kemma de vaschiedena Mutazona: dodamit hamma ned grechnet. Guad aufgschtellt, sog i. Coronahilfe schnell und unbürokratisch, hams a gsogt, aba de wartn hoid so lang, bis de mehnan pleite san, dann werds billiga.

Fernseh, Radio und Zeitunga ham blos no oa Thema, des Covid 19, und dann, das mehra Geijd bracha, füa wos des? Sovui Schwarz-Weiß hods ja domois nedamoi gem, do hama an Kriag in oaginal ghabt, jezad mias man wieda oschaung.

Ko des sei, das de Gmoa im vorign Joar a boor „Diamantne“ vagessen habts zum gratulian? Habts koa so a Glockn, de leit, wenn ebbas bsundas is? Sunst miasts oan eischtelln, dea do aufpasst, dann seids guad aufgschtellt.

Bis zum nextn moi
Eahna Xare

ÄRZTEKALENDER

Polizeinotruf 110
Feuerwehr 112
Notarzt / Rettungsdienst 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Am Wochenende Fr. 18 - Mo. 8 Uhr, an Feiertagen am Vorabend ab 18 Uhr bis darauffolgenden Tag bis 8 Uhr

Notfalldienst der Zahnärzte März 2021

- 27./28.2. Julia Haase
Vimystr. 6, 85354 Freising
Tel. 08161 / 63695
- 6./7.3. dr. med. dent. Gabriele Helene Maria Hassemmer, Bahnhofstr. 48a, Neufahrn, Tel. 08165 / 4551
- 13./14. Katrin Heller
Vöttinger Str. 12, 85354 Freising
Tel. 08161 / 3332
- 20./21. Dr. Rudolf Hellmuth
Bahnhofstr. 4b, 85386 Eching
Tel. 089 / 3194041

Der zahnärztliche Notfalldienst gilt von 10.00 - 12.00 und 18.00 - 19.00 Uhr. In dieser Zeit muß der Zahnarzt in der Praxis anwesend sein. Ausserhalb dieser Sprechzeiten besteht für den Notfallarzt Ruf- und Behandlungsbereitschaft.

Notfalldienst der Apotheken Die diensthabende Apotheke erfahren sie über die Rettungsleitstelle Telefonnummer

0800-0022833

(gebührenfrei vom Festnetz)

Sie können sie aber auch am Aushang der Apotheken ersehen oder über den Anrufbeamten der Götz-Apotheke Eching erfragen, Tel. 089/ 3192119, und im Internet unter

www.aponet.de/notdienst

Für Eching ist die Rettungsleitstelle Erding zuständig

Wie gut kennen Sie Eching?

Gezeigt war auf Seite 7 dieser Ausgabe ein Kletterstein im Spielplatz am Park, erreichbar von der Anne-Frank-Straße.



Schmuck: arte&mobile

Der hundertjährige Kalender im März

- März 2021 Die ersten Märztagte sind regnerisch
7. März Es hört auf zu regnen, die Temperaturen steigen langsam an
8. März Warmes und trockenes Wetter sagt der 100-jährige Kalender voraus. 2 Wochen bleibt es frühlinghaft, es regnet nur wenig
19. März An diesem Tag wird es sehr kalt, mit heftigen Schneefällen und starkem Wind
20. März Nach dem 100-jährigen Kalender schneit es weiter, auch Wind und Kälte halten an
- 21.-23. März Auch an diesen drei Tagen ist es winterlich kalt. Vor allem die Nächte werden frostig, am Tag setzt langsam Tauwetter ein. Der strenge Nachtfrost hält den Rest des Monats an, die Tage sind wieder etwas wärmer

KLEINANZEIGEN

EDV-Beratung M A I T H

Computer-Service, Reparatur und Verkauf, Internet - Einstellen von TV-Geräten, Einrichten von Smartphones und Tablets
Tel.: 0 81 65 / 64 57 42 www.maith-edv.de

BeBo® Beckenbodentraining

Einzelbehandlung /Schulung in Gruppen
Physio-Praxis F. Siedentopf
Eching, 089/ 310 99 454

"Freundli. Paar mit Kleinkind, bd. im Sozialbereich tät., sucht 4-Zi-Wohnung o. Haus im Raum Eching. Gern rep.bed. Gesichertes Einkommen. Möchten Sie Ihren Besitz in gute Hände geben u. suchen eine geeignete Alternative zu den 0 Zinsen der Banken? Dann rufen Sie doch bitte an. Gemeinsam finden wir einen Weg, der für beide gut ist.
Tel. 0151 11175711 o. 089 3195170

Jubiläen, Geburtstage, Meetings...

Fragen Sie nach unseren günstigen
Übernachtungs-Arrangements
und auch nach den Weekendpauschalen!

HOTEL HÖCKMAYR ECHING

Eching, Obere Hauptstraße 2a

Telefon 089 / 622 45 100



**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160
www.wm-aw.de Fa.**

Wirtsberg
Pension
& Cafe

Günzenhausen
Kirchstraße 1 b
Tel.: 0 81 33 - 917 65 72
Info@pension-wirtsberg.de
www.pension-wirtsberg.de

Café geöffnet:
Samstags, Sonn- & Feiertags von 14 - 17 Uhr



ERNST WAGNER

Inh. Jürgen Wagner

Innungs-Meisterbetrieb

- Elektro-Installation für Neubau - Altbau - Umbau
- Antennen-Satanlagen
- Elektro-Fußbodenheizungen
- Beleuchtungstechnik
- Baustromanlagen
- Elektro-Speicherheizungen
- EDV-Netzwerkverkablungen
- Reparaturen

85386 Eching · Erfurter Straße 7 · ☎ 089 / 3 19 26 84 · Fax 0 89/3 19 66 51

TERMINE

Katholische Kirchengemeinde

Katholisches Pfarramt St. Andreas Eching,
Tel. 3790 760

Öffnungszeiten im Pfarrbüro: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 09:00 Uhr – 12:00 Uhr Donnerstag von 16:00 Uhr – 18:00 Uhr Mittwoch geschlossen.

Pater Marek Maliszewsk SAC,

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Gemeindereferentin Helga Mörtl, Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Sprechzeiten entfallen in den Ferien!

Winterzeit

Samstag: 17.00 Beichtgelegenheit

17.15 Rosenkranzgebet für den Frieden

18.00 Vorabendgottesdienst

Sonntag: 10.00 Pfarrgottesdienst

Dienstag: 08.00 Hl. Messe

Mittwoch: 18.00 Hl. Messe, Alt-Andreas

Freitag: 08.00 Hl. Messe

Filialkirche Dietersh.: St. Johannes der Täufer

Im Augenblick finden in der Kirche keine Gottesdienste statt.

Freitag, 05.03.2021

19.00 Weltgebetstag der Frauen

Sonntag, 07.03.2021

08.30 Eucharistiefeier

10.00 Kinder- und Familiengottesdienst

Mittwoch, 10.03.2021

18.00 Wortgottesfeier

Freitag, 12.03.2021

19.00 Kreuzwegandacht, Landfrauen

Mittwoch, 17.03.2021

18.00 Bußgottesdienst

Donnerstag, 18.03.2021

18.00 Kreuzweg am Friedhof in Dietersh.

Freitag, 19.03.2021

19.00 Kreuzwegandacht, Frauenbund

Sonntag, 21.03.2021

10.00 Kleinkindergottesdienst im Pfarrheim

Donnerstag, 25.03.2021

19.00 Festgottesdienst

Freitag, 26.03.2021

19.00 Kreuzwegandacht, PGR

Samstag, 27.03.2021

14.00 Familiengottesdienst mit Segnung der Palmzweige

Da das Palmbuschen binden mit den Kindern entfällt, bringen Sie bitte Palmbuschen mit.

Sonntag, 28.03.2021 - PALMSONNTAG

10.00 Eucharistiefeier mit Segnung der Palmzweige

Mittwoch, 31.03.2021

18.00 Ölbergandacht

Alle weiteren Veranstaltungsankündigungen und Termine in dieser Ausgabe sind bei Redaktionsschluss ohne Gewähr. Bitte beachten Sie tagesaktuelle Mitteilungen.

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Eching

Pfarrer Markus Krusche: Tel.: 089/319 49 59 (Pfarramt),

089-318 52 298 (Pfr. Krusche)

Pfarrerin Maral Zahed: Tel.: 08166-5824592

Pfarramt: Mo + Mi 10-12 Uhr, Do 17-19 Uhr Danziger Str. 17, Eching, Tel. 089/319 49 59,

Fax: 089/37 92 96 58,

Pfarramt.Eching@elkb.de

Spendenkonto Eching:

Freisinger Bank eG, IBAN DE04 7016 9614 0005 7344 36

5. März: 19 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen in St. Andreas, neu (Team)

7. März: 10 Uhr Gottesdienst (Abendmahl abhängig vom aktuellen Infektionsgeschehen, Pfr Krusche)

14. März: 10 Uhr Gottesdienst (Prädikantin A. Sachs)

21. März: 10 Uhr Gottesdienst (Pfr M. Krusche)

28. März: 11 Uhr Gottesdienst (Pfrin M. Zahed)



TrauerHilfe **DENK** TrauerVorsorge

Bestattungstradition seit 1844

Wir helfen Ihnen weiter

Ihre Anliegen und Wünsche setzen wir gerne respektvoll und serviceorientiert mit der nötigen fachlichen Kompetenz um – gerade auch, was die verbindliche Regelung der eigenen Wünsche in einem Vorsorgevertrag betrifft.



Eching | Neufahrn | Unterschleißheim
Tag & Nacht erreichbar: 089 - 31 88 16 99
www.trauerhilfe-denk.de



M / Ökostrom Regional

Erneuerbare Energie aus der Region

Mit M-Ökostrom Regional unterstützen Sie aktiv die Energiewende in Ihrer Region. Denn Ihr Ökostrom stammt zu 100 % aus Erneuerbare-Energien-Anlagen im Raum München. Außerdem fließt ein Förderbeitrag direkt in neue Anlagen zur Erzeugung von Strom aus Sonne und Wasser.

Entscheiden auch Sie sich für den regionalen Ökostrom der Stadtwerke München, Ihrem verlässlichen Partner für Strom und Erdgas – kundenfreundlich, fair und fest in der Region verankert.

Wechseln auch Sie!

 www.swm.de  **0800 0 796 333 (kostenfrei)**

Jetzt beraten
lassen – kostenlos
und unverbindlich!
0800 0 796 333